

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 357.

Montag den 23. December.

1867.

Bekanntmachung,

die künftige Erhebung der innerhalb des Ressorts des Kriegsministeriums ausgesetzten, zeither bei dem Finanzzahlamte ausgezahlten Wartegelder, Pensionen und Unterstützungen bei dem Kriegszahlamte betr., vom 19. December 1867.

Nachdem die Einrichtung getroffen worden ist, daß vom 1. Januar 1868 an alle Wartegelder, Pensionen und Unterstützungen, die, von dem Kriegsministerium angewiesen, bisher bei dem Finanzzahlamte ausgezahlt worden sind, nicht weiter bei letzterem, sondern bei dem Kriegszahlamte verabreicht werden, so wird dies hierdurch mit dem Bemerkten zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß vom genannten Zeitpunkte an alle Diejenigen, welche innerhalb des Ressorts des Kriegsministeriums und in Folge einer Anweisung des letztern Wartegelder, Pensionen oder Unterstützungen zeither bei dem Finanzzahlamte ausgezahlt erhalten haben, wegen fernerer Erhebung derselben an das Kriegszahlamt in Dresden (Blockhaus, Neustadt an der Brücke Nr. 1 im Hofe parterre) sich wenden müssen, daß dagegen aber in Ansehung aller derjenigen Wartegelder, Militär-Pensionen und Unterstützungen, welche bisher nicht bei dem Finanzzahlamte selbst, sondern für Rechnung des letztern bei andern Cassenbehörden (Bezirkssteuer-Einnahmen u. s. w.) erhoben worden sind, im Allgemeinen, und soweit nicht specielle Anweisung deshalb erfolgt, eine Aenderung nicht stattfindet, die Zahlstelle vielmehr dieselbe, wie zeither, bleibt.

Gegenwärtige Bekanntmachung ist auf Grund §. 21 des Preß-Gesetzes vom 14. März 1851 in sämtlichen Amtsblättern des Landes in einer der beiden nächsten Nummern aufzunehmen.

Dresden, am 19. December 1867.

Kriegsministerium.
v. Fabrice.

Verordnung,

die Gewerbe- und Personalsteuer-Catastration auf das Jahr 1868 und die Frist zur Einreichung von Rentendeclarationen betreffend, vom 19. December 1867.

Damit die Gewerbe- und Personalsteuer-Catastration auf das Jahr 1868 nicht allzulange verzögert werde, erhalten die Ortsobrigkeiten hierdurch Veranlassung, die hierzu erforderlichen Einwohner-Verzeichnisse vor der Hand lediglich nach den dermaligen Vorschriften (§. 32 flg. der Ausführungs-Verordnung zu den Gewerbe- und Personalsteuer-Gesetzen vom 23. April 1850) mit möglichster Beschleunigung aufzustellen, beziehentlich durch die Gemeindevorstände aufstellen zu lassen, indem es vorbehalten bleibt, sofern infolge neuer gesetzlicher Bestimmungen noch weitere Angaben in Betreff einzelner Classen der Steuerpflichtigen sich nothwendig machen sollten, solche nachträglich zu erfordern.

Diese beziehentlich in die Catasterschemata zu bringenden Einwohnerverzeichnisse sind obrigkeitlich beglaubigt

- a) für die Orte des platten Landes bis Ende Januar 1868,
- b) für kleine und Mittelstädte bis 15. Februar 1868 und
- c) für die großen Städte bis Ende Februar 1868

bei dem Districts-Commissar bei Vermeidung der in §. 37 der allegirten Ausführungs-Verordnung vom 23. April 1850 angedrohten Ordnungsstrafen einzureichen.

Endlich wird die in §. 34 d. obiger Verordnung bestimmte Präklusivfrist zur Einreichung von Rentendeclarationen für das Jahr 1868 bis auf den 21. Januar 1868 verlängert und ist diese Frist bei Vermeidung der in §. 20, 4 und §. 22, 14 des Gewerbe- und Personalsteuer-Ergänzungsgesetzes vom 23. April 1850 angedrohten Nachtheile innezuhalten.

Gegenwärtige Verordnung ist nach §. 21 des Gesetzes, die Angelegenheiten der Presse betreffend, vom 14. März 1851, in allen Amtsblättern zum Abdruck zu bringen.

Dresden, den 19. December 1867.

Finanz-Ministerium.
v. Friesen. Goldfriedrich.

Bekanntmachung,

die Anmeldung zur theologischen Candidatenprüfung betr.

Diejenigen Studirenden der Theologie, welche gesonnen sind, sich vor Eintritt der Osterferien 1868 dem Examen pro candidatura zu unterziehen, werden hiermit unter Verweisung auf §. 9 des Prüfungs-Regulativs veranlaßt, ihre Anmeldegeluche nebst den erforderlichen Unterlagen bis zum 18. Januar 1868 in der Kanzlei der Königl. Kreisdirection alhier (Postgebäude) abzugeben bez. unter der Adresse der unterzeichneten Prüfungs-Commission portofrei einzusenden.

Leipzig, den 19. December 1867.

Königliche Prüfungs-Commission für Theologen.
v. Burgsdorff.

Bekanntmachung.

In Gemäßheit des Gesetzes vom 10. December d. J. werden wir von jetzt an den jedesmaligen Eingang der erscheinenden Stücke des Bundes-Gesetzblattes des Norddeutschen Bundes in unserem Amtsblatte, dem Leipziger Tageblatt und Anzeiger, bekannt machen und dieselben ebenso, wie dies bezüglich des königlich sächsischen Gesetz- und Verordnungs-Blattes geschieht, 14 Tage lang auf dem Rathhaussaale zur Kenntnissnahme öffentlich aushängen.

Die bis jetzt erschienenen Stücke 1-12, enthaltend:

- Nr. 1) Publikandum vom 26. Juli 1867, die Verfassung des Norddeutschen Bundes betreffend.
- Nr. 2) Allerhöchster Erlaß vom 14. Juli 1867, betreffend die Ernennung des Präsidenten des Staatsministeriums und Ministers der auswärtigen Angelegenheiten, Grafen von Bismarck-Schönhausen, zum Bundeskanzler des Norddeutschen Bundes.
- Nr. 3) Verordnung, betreffend die Einführung des Bundesgesetzblattes für den Norddeutschen Bund. Vom 26. Juli 1867.
- Nr. 4) Verordnung, betreffend die Einberufung des Bundesrathes des Norddeutschen Bundes. Vom 3. August 1867.
- Nr. 5) Bekanntmachung, betreffend die Ernennung der Bevollmächtigten zum Bundesrath des Norddeutschen Bundes. Vom 10. August 1867.
- Nr. 6) Allerhöchster Präsidial-Erlaß vom 12. August 1867, betreffend die Errichtung des Bundeskanzler-Amtes.
- Nr. 7) Verordnung, betreffend die Einberufung des Reichstages des Norddeutschen Bundes. Vom 31. August 1867.

- Nr. 8) Gesetz über das Postwesen. Vom 12. October 1867.
 Nr. 9) Gesetz, betreffend die Nationalität der Kauffahrteischiffe und ihre Befugniß zur Führung der Bundesflagge. Vom 25. October 1867.
 Nr. 10) Verordnung, betreffend die Bundesflagge für Kauffahrteischiffe. Vom 25. October 1867.
 Nr. 11) Bekanntmachung, betreffend die Ernennung von Bevollmächtigten zum Bundesrathe des Norddeutschen Bundes. Vom 4. September 1867.
 Nr. 12) Bekanntmachung, betreffend die Ernennung eines Bevollmächtigten zum Bundesrathe des Norddeutschen Bundes. Vom 23. September 1867.
 Nr. 13) Gesetz, betreffend die Erhebung einer Abgabe von Salz. Vom 12. October 1867.
 Nr. 14) Gesetz, betreffend die Aufhebung der Eingangsabgabe von Rindvieh und Hammeln auf der Grenzlinie von Burg auf Fehmarn bis Hörbro in Schleswig. Vom 23. October 1867.
 Nr. 15) Verordnung über die Ausführung des Gesetzes vom 23. October d. J., betreffend die Aufhebung der Eingangsabgabe von Rindvieh und Hammeln auf der Grenzlinie von Burg auf Fehmarn bis Hörbro in Schleswig. Vom 2. Nov. 1867.
 Nr. 16) Gesetz über die Freizügigkeit. Vom 1. November 1867.
 Nr. 17) Gesetz, betreffend den Bundeshaushalt für das Jahr 1867. Vom 4. November 1867.
 Nr. 18) Gesetz über das Postwesen des Norddeutschen Bundes. Vom 2. November 1867.
 Nr. 19) Gesetz über das Postwesen im Gebiete des Norddeutschen Bundes. Vom 4. November 1867.
 Nr. 20) Vertrag zwischen dem Norddeutschen Bunde, Bayern, Württemberg, Baden und Hessen, die Fortdauer des Zoll- und Handelsvereins betreffend. Vom 8. Juli 1867.
 Nr. 21) Verordnung, betreffend die Einführung preussischer Militärgesetze im ganzen Bundesgebiete. Vom 7. November 1867.
 Nr. 22) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zum Kriegsdienste. Vom 9. November 1867.
 Nr. 23) Gesetz, betreffend die Organisation der Bundesconsulate, sowie die Amtsrechte und Pflichten der Bundesconsuln. Vom 8. November 1867.
 Nr. 24) Gesetz, betreffend den außerordentlichen Geldbedarf des Norddeutschen Bundes zum Zwecke der Erweiterung der Bundeskriegsmarine und der Herstellung der Küstenverteidigung. Vom 9. November 1867.
 Nr. 25) Gesetz, betreffend die vertragmäßigen Zinsen. Vom 14. November 1867.
 Nr. 26) Gesetz, betreffend die Feststellung des Haushalt-Etats des Norddeutschen Bundes für das Jahr 1868. Vom 30. Oct. 1867.
 Nr. 27) Verordnung, betreffend die Feststellung des Etats der Militärverwaltung des Norddeutschen Bundes für das Jahr 1868. Vom 21. November 1867.
- werden bis zum 10. Januar 1868 aushängen.
 Leipzig, den 20. December 1867.

Der Rath der Stadt Leipzig.
 Dr. E. Stephani. Cerutti.

Bekanntmachung

der Verkaufspreise bei der fiscalischen Salzniederlage zu Leipzig vom 1. Januar 1868 ab.

Rochsalz	2 Thlr. 18 Ngr. — Pf. für den Zollcentner,
Viehsalz	— = 11 = — = = = =
Gewerbesalz	— = 11 = — = = = =
Seesalz	3 = 10 = — = = = =
Viehsalzflecksteine	— = 15 = — = = = =

Der Verkauf von Seesalz und von Viehsalzflecksteinen dauert jedoch nur so lange, als die vorhandenen Bestände ausreichen.
 Königl. Salzverwalterei Leipzig.

Postwesen des Norddeutschen Bundes.

Dresden und Berlin als die beiden Austauschorte im norddeutschen Fahrpostverkehr. — Ausnahmstellung der Leipziger Postanstalt.

w. Leipzig, 21. December. Dresden ist berufen, mit Berlin den Austausch des östlichen und westlichen Complexes des Fahrpost-Expeditions-Geschäfts der Eisenbahn-Postanstalten zu vermitteln.

In Ansehung des eben bezeichneten Paketverkehrs wird nämlich das ganze norddeutsche Bundes-Postgebiet in zwei Theile getrennt, den östlichen und den westlichen.

Die Grenzlinie zwischen denselben bilden folgende Eisenbahn-routen:

Stralsund-Berlin (via Pasewalk und Angermünde),
 Berlin-Görlitz (Eröffnung als bevorstehend bezeichnet),
 Görlitz-Dresden,
 Dresden-Bodenbach.

Die Eisenbahn-Postanstalten, welche zu den Eisenbahn-routen dieser Grenzlinie sowohl, als auch zu den östlich davon belegenen Eisenbahn-routen gehören, und zwar nicht bloß die wirklich an der Eisenbahn liegenden Postanstalten, sondern auch die, welche in Fahrpost-sachen zu den Eisenbahn-Postanstalten gerechnet werden, bilden den „östlichen Complexus.“

Den westlichen Complexus dagegen formiren die Eisenbahn-Postanstalten, welche zu den westlich von jener Grenzlinie belegenen Eisenbahn-routen gehören.

Leipzig gehört mithin zu dem letzteren, dem westlichen Complexus.

Alle zu ein und demselben Complexus gehörenden Postanstalten treten unter einander nach Bedürfnis in unmittelbaren Fahrpost-Kartenwechsel. [Die bisherige Bedeutung Leipzigs für den internen d. h. sächsischen Fahrpostverkehr wird dadurch höchst wesentlich vermindert. Die kleinen Postanstalten können von nun an ihre Fahrpost-sachen in dem angeedeuteten großen Bereiche direct schicken.]

Den Austausch aber zwischen dem östlichen und westlichen Complex vermitteln, wie erwähnt, die Postanstalten in Berlin und Dresden. Diese beiden Postanstalten treten daher sowohl mit den Eisenbahn-Postanstalten des westlichen wie des östlichen Complexes nach Bedürfnis in unmittelbaren Fahrpost-Kartenwechsel.

In Dresden und Berlin bilden sich also vom 1. Januar ab [wenn die Neuerungen in der That, was von Tage zu Tage unwahrscheinlicher wird, mit diesem so nahen Termine schon in's Leben treten können] große Transit-Reservoirs von Fahrpost-sachen,

die von all' den Eisenbahn-Postanstalten des östlichen Complexes zusammenströmen, und nach irgend einer Eisenbahn-Postanstalt des westlichen Complexes bestimmt sind, und umgekehrt die vom norddeutschen Westen kommenden und nach dem norddeutschen Osten bestimmten Fahrpost-Sendungen der Eisenbahn-Postanstalten.

Die große Wichtigkeit Dresdens leuchtet daher auf den ersten Blick ein. Man gründet auf diese Anordnung des gesammten norddeutschen Fahrpostverkehrs, soweit er durch Eisenbahn-Postanstalten besorgt wird, mit die Annahme, daß das Königreich Sachsen wohl über kurz oder lang in zwei Oberpostdirections-Bezirke getheilt werden dürfte.

Die Ausnahmstellung Leipzigs anlangend, so finden wir, daß Folgendes darüber bestimmt ist: „Die Postanstalt zu Leipzig, welche, wie bemerkt, zum westlichen Complex gehört, tritt nach Bedürfnis auch mit sämmtlichen Eisenbahn-Postanstalten des östlichen Complexes in den Austausch directer Fahrpost-Kartenschlüsse, bildet im Uebrigen aber keinen Expeditionspunct für den Verkehr zwischen dem östlichen und westlichen Complexus.“

Eben so genießen die Postanstalten zu Stettin und Pasewalk (östlicher Complex) einer Ausnahmstellung. Sie können mit sämmtlichen Eisenbahn-Postanstalten in den Großherzogthümern Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz direct ihre Fahrpost-Kartenschlüsse austauschen. Stettin und Pasewalk können sogar von den Großherzogthümern als Expeditionspunct nach dem östlichen Complex und umgekehrt von den Eisenbahn-Postanstalten dieses Complexes nach den Großherzogthümern dann benutzt werden, sobald durch die Expedition auf Berlin oder Dresden etwas veräußert wird.

Endlich tauscht nach Bedürfnis mit den Großherzogthümern directe Fahrpost-Karten auch die Postanstalt zu Stralsund in der Uckermark.

Verschiedenes.

** Leipzig, 22. December. Unsere heutige Wanderung durch den Bazar im Hotel de Pologne führt zunächst an einige der für das kommende Fest gesuchten Artikel, die von F. E. Doff ausgestellt sind: Paraffin-Kerzen, Stearin-, Wachs- und alle Sorten Baumlichte, Parfümerien und Seifen, daneben die aus der Dampf-fabrik von L. A. Schmidt hervorgegangenen Holzdreh-sler-Galanteriewaaren, unter denen man eine sehr reiche Auswahl Garderobe-, Handtuch- und Schlüsselhalter, Vorhangrossetten, Fußbänken und vielerlei andere Gegenstände vorfindet, weiter verdienen die nützlichen Zink-Kunstguß-Waaren von F. Teich in Volkmar-dorf (in Commission

von W. Müller hier) Anerkennung; nachdem wir uns nun nach der linken Seite des ersten Saales gewendet und hier vorerst die rühmlichst bekannten eisenhaltigen Destillationsfabrikate, Chocoladen, Pastillen, Bonbons und Kanonen Robert Freygangs in ihrer prächtigen Ausstattung genau betrachtet, kommen wir an die nicht minder gelungene Glaswaarenausstellung Hermann Pschochs, dessen Crystall- und Hohlglaswaaren viel treffliche Weihnachtsgeschenke enthalten und zum Kauf einladen; der Nachbarstand enthält wieder eine Unzahl herrlicher Kurz-, Nadel- und Spielwaaren, welche der Aussteller, G. Liebner, recht passend arrangirt hat. Beschleicht uns der Appetit nach edlem Nebenast oder sonstigen Erholungsmitteln, so hat das nun folgende Buffet von Großberger u. Kühl durch eine Menge verschiedener Sorten Weine hinreichend Sorge getragen, aber auch noch in anderer Weise ist dem Gaumen durch die einladenden Süßfrüchte und Delicateffen von Franz Marešch, dem Großberger u. Köhl'schen Buffet gegenüber befindlich, Rechnung getragen; die fortgesetzte Wanderung führt uns an einen bisher nicht angetroffenen Artikel, eine nicht unbedeutende Auswahl stattlicher Schlipse und Cravatten von Fr. Froberg, an welche sich die Schreib- und Zeichen-Materialien, Bilderbücher und Gratulationskarten aus dem Geschäft von L. Bühle u. Co. anschließen, hier findet man die von der Jugend stets als ein zum Weihnachtsgeschenk gehöriger Theil betrachteten Bilderbücher und Schulrequisiten in hunderterlei Gestalten vertreten, elegant ausgeführt und dabei billig im Preise; den Schluß der in diesem ersten Saale aufgestellten Sachen bildet das gleichfalls reich ausgestattete Lager von deutschen, französischen und englischen Kammwaaren, sowie eine Anzahl prächtiger Eisenbeinschnitzereien von E. L. Better. Nunmehr bleibt uns nur noch die Beschreibung der im zweiten sogen. großen Saale und in den Neben-Piecen befindlichen Sachen übrig; ehe wir indeß den heutigen Bericht schließen, mahnen wir wiederholt zum recht fleißigen Besuche der Ausstellung, welche, durch ein treffliches Orchester und viele andere Ueberraschungen ausgestattet, den Aufenthalt in den herrlich geschmückten Räumen zu einem recht angenehmen macht; endlich verabsäume man auch nicht, der der Christbescheerung sehnuchtsvoll harrenden armen Kinder durch eine kleine Spende in die Sammelbüchsen freundlichst zu gedenken.

V—s. Leipzig, 22. December. Der Kindergarten in der Königsstraße (Durchgangshaus), welcher sich binnen kurzer Zeit viel Theilnehmer errungen (die er auch wegen liebevoller Behandlung der Jugend und eines höchst zweckmäßigen Lehrverfahrens vollständig verdient), hat eine kleine Ausstellung von Weihnachtssachen veranstaltet, welche die Kleinen gefertigt haben. Es sind darunter recht nette, sauber gearbeitete Gegenstände, die sowohl die Kleinen Geber, als die Empfänger erfreuen müssen, z. B. Nadelbücher, Cigarrenkörbchen, Uhrhalter, Aschenbecher, Lampenteller, Handschuhkästchen, Visitenkartentäschchen u. Die junge Anstalt, welche jetzt an 30 Böglinge zählt, wird sicherlich immer mehr Vertrauen einernten und immer glücklichere Erfolge erzielen.

** Leipzig, 22. December. Wie in der Zillertischen Uebungsschule, so hat auch gestern gegen Abend in der Kinderheilanstalt, Grimma'scher Steinweg, (Trier'sches Institut,) für die dortigen Pflöglinge eine Christbescheerung stattgefunden, welche, mit Gesang eröffnet, eine recht würdige Feier bildete. Der bedürftigen armen Kleinen war durch freundliche Liebesgaben reichlich gedacht worden und auf den fröhlich dreinblickenden Gesichtern konnte man lesen, welche herzliche Freude der heilige Christ bei ihnen angerichtet.

Leipzig, 22. December. In vergangener Nacht wurde der auf der Ulrichsstraße stationirte Nachtwächter auf ein verdächtiges Geräusch aufmerksam, das von einem dortigen Bäckerladen herkam und durch eine zerbrochene Fensterscheibe verursacht zu sein schien. Er ging deshalb näher hinzu und kam eben noch rechtzeitig an, um einen Mann entspringen zu sehen, der den Bäckerladen erbrochen und jedenfalls dort hatte stehlen wollen. Bei der gewaltsamen Eröffnung des Ladens war gleichzeitig eine Fensterscheibe zerbrochen und hierdurch das Geräusch verursacht worden, welches den Nachtwächter herbeigelockt und den muthmaßlichen Dieb verschreckt hatte.

* Leipzig, 22. December. Vor einigen Tagen trat in Wurzen in mehreren Häusern ein mexicanischer Unterofficier in Uniform auf und machte Anspruch auf die Wildthätigkeit. Er machte sich recht verdächtig durch eigenthümliches Fluchen in echt sächsischem Dialect, so wie durch seine Unkenntniß in militairischen Dingen. Seine Verhaftung erregte ungewohntes Aufsehen, bald stellte sich aber heraus, daß der Arrestat kein mexicanischer Soldat, sondern der den Behörden wohlbekannte Schönherr sei.

* Leipzig, 22. December. Vor einigen Tagen fand man in der Staatswaldung im Luppauer Revier einen Mann todt auf, der nach ärztlicher Angabe erfroren ist. Er war etwa 40 Jahre alt.

— In Bezug auf den in Wien verübten vierfachen Mord entnehmen wir der „N. fr. Pr.“ noch folgende Mittheilungen: Noch liegt uns der Obductionsbefund über die Leiche des vierfachen Mörders Mikolous Böhmer (nicht Ziehrer, wie zuerst gemeldet wurde) nicht vor. Morgen Vormittag wird erst Hofrath Rokitsanski die Section sowohl der Opfer als des Mörders vornehmen. Es ist daher unbekannt, ob es dem Scalpell des Meisters gelingen wird, das Räthsel zu ergründen. Aber noch bevor eine sichtbare

Störung im Gehirn des Thäters nachgewiesen ist, eilt die öffentliche Meinung dem Urtheile der berufenen Fachmänner voraus und bezeichnet mit großer Bestimmtheit die Gräueltat als das Werk eines Wahnsinnigen. Für diese Vermuthung sprechen auch alle bekannt gewordenen Thatsachen, alle aufgefundenen Papiere. Neben dem in unserm Abendblatte erwähnten Schreiben an den Notar Fulerschenski in Teschen fand man noch einen zweiten Brief Böhmer's an seinen Schwager, Frn. Joseph Lederer in Prag, in welchem Böhmer über einen Priester, der ihn auf Schritt und Tritt verfolgte, klagte. Dieser Priester, schreibt er, sei gleichzeitig mit ihm in Wien eingetroffen und habe sich selbst im selben Hotel einlogirt. Denselben habe er zwar noch nie gesehen. Aber er erkenne ihn an der eigenthümlichen Art und Weise, wie er Tabak schnupfe, wieder, denn er höre ihn schnupfen, selbst wenn er durch mehrere Zimmer von ihm getrennt sei! In demselben Briefe theilt Böhmer mit, daß er in Geldangelegenheiten nach Karlsruhe und Frankfurt abzureisen gedenke. Ueber die Erbschaftsgeschichte herrscht noch immer ein mystisches Dunkel. Die erste Notiz über dieselbe brachte die „Prager Zeitung“. Eine weitere Mittheilung brachten „Morodni-Listy“ in folgender Fassung: „Der k. k. Telegraphenofficial Böhmer in Bodenbach soll dieser Tage durch die englische Bank die Nachricht erhalten haben, daß ein brasilianischer Gutsbesitzer ihm, als seinem Verwandten, testamentarisch 1,870,000 Thlr. in Silber vermacht habe. Bald darauf erbot sich die Dresdner Escomptebank, Herrn Böhmer — freilich gegen eine janschnliche Provision — die ganze Summe ehestens auszuzahlen. Der glückliche Erbe ließ sich aber von der Dresdner Bank nur einstweilen 3000 Thlr. auszahlen, trat aus dem Staatsdienste und befindet sich jetzt in Prag, um von hier nach England zu reisen und dort die Erbschaft zu heben.“ Bisher konnte nicht erhoben werden, ob Böhmer die Reise nach London angetreten und mit welchem Erfolge. Einige Blätter behaupten wohl, Böhmer habe sich in London von der Grundlosigkeit des Erbschaftsgerichtes überzeugt, nach Anderen habe er erfahren, daß der Liquidation der Hinterlassenschaft große Hindernisse im Wege stehen, sei enttäuscht oder entmuthigt in seine Heimath zurückgekehrt, habe jedoch die Rolle des reichen Erben fortgespielt, seine bisherige einfache Lebensweise aufgegeben und begonnen, ein großes Haus zu führen. Thatsache ist, daß Böhmer vor etwa 4 Wochen unter Verzichtleistung auf seinen Gehalt sich einen sechsmonatlichen Urlaub erbat und erhielt, daß er von dieser Zeit an seine stille Häuslichkeit in Bodenbach verließ und mit seiner Familie und zwei Mägden verreiste. Er machte während dieser Zeit Ankäufe von Schmud und Möbeln, trat in Unterhandlungen zur Erwerbung von Gütern und Häusern, ließ sich Pläne für Paläste und Landhäuser vorlegen u. s. w. Das Hauptinteresse concentrirt sich in der Frage: ist die Erbschaft wahr oder nicht? und im letzteren Falle: Wer war es der die erste Nachricht in Umlauf setzte? War Böhmer dupirt worden, oder hatte er selbst die ganze Sache fingirt? Kurz, war er ein seines Zieles bewusster Schwindler oder ein betrogener Betrüger? — Es wird uns noch mitgetheilt, daß der Knabe Gustav wahrscheinlich am Leben erhalten bleiben werde. Sinegen ist der Zustand des Säuglings hoffnungslos, und man sieht dem Verlöschen dieses jungen Lebens jeden Augenblick entgegen. Vom Stubenmädchen, das noch unter dem ganzen Eindrucke der Katastrophe steht und auch infolge der Wehnerschütterung noch ganz stumpfsinnig ist, konnte man nichts erfahren. Sie giebt theils unverständliche, theils ausweichende Antworten, und will oder kann sich an Nichts erinnern. Es ist Hoffnung vorhanden, daß sie sich baldigst von der ihr zugefügten Verletzung erholen werde, nachdem sie am 18. December Mutter eines gesunden Knaben geworden.

Die schöne Müllerin.

Ueber die „Schöne Müllerin“ schreibt Ludwig Hartmann in der „Konstitutionellen Zeitung“ vom 22. December:

„Die schöne Müllerin“, jener poesievolle und anmuthige Liebeschelus von Franz Schubert ist soeben in einer handlichen Octav-Ausgabe (Leipzig, Bartholf Senff) neu erschienen, und empfiehlt sich (Pr. 1 Thlr.), wie kaum ein anderes Liederheft zum reizendsten Weihnachtsgeschenk an alle Säger und Sägerinnen, sowohl dilettantischen wie sachlichen Standes. Der treffliche Druck (Möder'schen Officin), billiger Preis und die kritische Sichtung durch Dr. Julius Nitz sichern der Ausgabe den Vorzug vor allen übrigen.“

Wer seinen Kindern eine Freude bereiten will,

und für dieselben zum Weihnachtsest noch keine Bilderbücher gewählt hat, der bemühe sich Quercstraße 15 in die Buchhandlung von Carl Rinde, wo die besten und schön ausgestatteten Bilderbücher und Jugendschriften zu erkäunlich billigen antiquarischen Preisen zu haben sind.

Zum herannahenden Weihnachtseste halten wir die feinen Tafel-Liqueure in eleganten weißen Flaschen à 10 Ngr. aus der Dampfabrik des Herrn Robert Freygang, als auch in Kanonen-Flaschen à 20 Ngr. nebst dazu gehörigen Lafetten, ebenfalls à 20 Ngr. als ganz besonders passende und preiswerthe Geschenke hiermit empfohlen.

Genannte Firma errichtete außer dem Detail-Geschäft, Halle'sche Straße 1 noch eine zweite Verkaufsstelle, Bazar 37.

Meteorologische Beobachtungen

auf der
Universitäts-Sternwarte zu Leipzig
vom 15. bis 21. December 1867.

Tag u. d. Beobachtung	Barometer in Pariser Zoll und Liniem, reducirt auf 0° R.	Thermometer nach Réaumur.	Psychrometer nach August.	Windrichtung.	Beobachtung des Himmels.
15. 6	27, 2.9	+ 2.7	0.6	SW 3	trübe
2	1.6	+ 4.2	2.0	WNW 3-4	fast trübe
10	2.8	+ 1.9	1.2	NW 3-4	fast trübe 1)
16. 6	27, 4.3	- 0.5	0.4	WSW 1	fast trübe
2	5.9	+ 1.7	0.4	SW 1	trübe
10	4.3	+ 5.2	0.3	SW 1-2	trübe 2)
17. 6	27, 4.4	+ 6.5	0.4	SW 2	trübe
2	4.7	+ 6.7	1.2	SW 3-4	fast trübe
10	5.0	+ 5.9	1.3	SW 3-4	fast trübe 2)
18. 6	27, 4.8	+ 4.6	1.2	SSW 1-2	fast trübe
2	3.5	+ 4.7	1.5	SSW 2	trübe
10	3.5	+ 4.2	1.3	SSW 1-2	trübe 4)
19. 6	27, 4.0	+ 3.0	1.2	SW 1-2	fast trübe
2	4.9	+ 3.1	1.5	WSW 1	wolkig
10	6.0	+ 0.7	0.5	SSW 0-1	trübe
20. 6	27, 7.4	- 0.7	0.3	NNO 1	trübe
2	8.7	- 0.4	0.5	N 0-1	trübe
10	10.1	- 1.8	0.8	NNO 2	trübe 5)
21. 6	27, 11.2	- 3.1	0.4	NNO 2	fast trübe
2	11.8	- 2.4	0.3	NNO 0-1	fast trübe
10	28, 0.0	- 3.1	0.0	ONO 0-1	trübe 6)

1) Den Tag über stürmisch und oft Regen. 2) Den Tag über wechselnd Regen und Schnee; die ganze Nacht Regen. 3) Vormittags und Abends Regen. 4) Früh regnerisch; Nachts etwas Regen. 5) Den Tag über oft etwas Schnee. 6) Vormittags etwas Schnee.

Nach dem Pariser Wetterbulletin betrug die Temperatur um 8 Uhr Morgens

in	am 19. Dec. R°	am 20. Dec. R°	in	am 19. Dec. R°	am 20. Dec. R°
Brüssel	+ 2,6	+ 1,8	Alicante	+ 8,2	-
Grönigen	+ 0,8	- 0,1	Palermo	+ 12,1	+ 8,0
Greenwich	+ 2,3	- 2,6	Nepal	+ 9,6	+ 6,0
Valentia (Irland)	+ 5,9	+ 8,9	Rom	+ 9,2	+ 4,0
Havre	+ 3,2	+ 5,6	Florenz	-	+ 4,1
Brest	+ 4,0	+ 5,4	Bern	+ 0,2	+ 1,4
Paris	+ 1,0	+ 0,8	Triest	-	+ 5,2
Strassburg	+ 3,1	+ 2,2	Wien	-	+ 0,2
Lyon	+ 4,0	+ 2,4	Odessa	-	-
Bordeaux	+ 2,4	+ 3,8	Moskau	- 21,8	-
Bayonne	-	+ 4,8	Riga	- 10,7	- 13,6
Marseille	+ 4,8	+ 2,6	Petersburg	- 18,5	- 19,3
Toulon	+ 4,8	-	Helsingfors	- 15,6	- 21,0
Barcelona	+ 6,6	+ 6,4	Haparanda	- 21,1	- 27,3
Bilbao	+ 4,6	+ 7,0	Stockholm	- 8,8	- 13,8
Lissabon	-	-	Leipzig	+ 7,6	- 0,5
Madrid	+ 3,7	+ 0,8			

Nach telegraphischen Depeschen aus Berlin und andern Nachrichten am 6 Uhr Morgens

in	am 19. Dec. R°	am 20. Dec. R°	in	am 19. Dec. R°	am 20. Dec. R°
Memel	- 8,7	- 10,2	Breslau	+ 2,6	- 1,0
Königsberg	- 6,0	- 9,6	Dresden	-	- 0,2
Danzig	+ 0,1	- 2,8	Bautzen	-	- 1,3
Posen	+ 1,8	- 1,8	Zwickau	-	- 0,3
Putbus	- 0,7	- 1,9	Köln	+ 2,0	+ 2,0
Stettin	+ 1,2	- 0,6	Trier	+ 1,5	+ 1,3
Berlin	+ 2,4	+ 0,2	Münster	+ 1,2	+ 0,5

Dresdner Börse, 21. December.

Societätsbr.-Actien 67 ½	Riederl. Champ-Actien 85, 4 ½
Felsenkeller do 149 ½	Thob. Papierfabr. N. 159, 8 ½ ½
Feldschlösschen 167, 6 ½	Dr. Papierfabr. N. 104 ½
Redinger 7 ½ R. ½	Felsenkeller-Prioritäten 101 ½
Sächs. Dampfsch. N. 119 ½	Thob'sche Papierf. do. 101 ½
Elb-Dampfsch. Act.-Ges. 103 ½	Dresdn. Papierf.-Prior. 101 ½
Dresdner Feuer-Versich.-Actien pr Stück 1 Thlr. 21 ½	S. Hypoth.-Anl.-Scheine 8 ¼

Tageskalender.

Öffentliche Bibliotheken:

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.

Stationen der Feuerwachen.

Tag- und Nachtwachen: Unter dem Stockhause, Magazingasse Nr. 1, Schleierstraße (5. Bürger-Schule), Johannis-Hospital.

Nachtwachen: Unter der Polzeiwache, unter dem Stockhause, Fleischerplatz, Georgenhalde (Turner- und Rettungscompagnie).

Städtische Sparcasse. Expeditionszeit: Jeden Wochentag Einzahlungen, Rückzahlungen und Einbringungen von früh 9 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 4 Uhr. — Effecten-Lombardgeschäft 1 Treppe hoch.

Städtisches Reichhaus. Expeditionszeit: Jeden Wochentag von früh 9 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 4 Uhr.

In dieser Woche verfallen die vom 25. bis 30. März 1867 vertheilten Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter Mitrichtung der Auktionsgebühren stattfinden kann.

Eintrag: für Pfänderverkauf vom Waageplatze, für Einlösung und Prolongation von der neuen Straße

Städtische Anstalt für Arbeits- und Gefunde-Nachweisung (Anvertragsstraße, Gewandhaus 1 Treppe), werktäglich eröffnet vom October bis März Vormittags 8—12 ½ Uhr, Nachmittags 2—6 Uhr.

Sparcasse in der Parochie Schönefeld und Reuditz. Einzahlungen und Rückzahlungen jeden Dienstag und Freitag von 8—12 Uhr.

Städtisches Museum, geöffnet von 12 bis 3 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Rgr.

Del Becchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 10—4 Uhr.

Schillerhaus in Göhlis täglich geöffnet.

Arbeiter-Bildungs-Verein. Heute Rechnen, Gesang

O. A. Klemm's Musikalien-, Instrumenten- u. Saiten-Handlung Leihanstalt für Musik u. Piano-Magazin. Neumarkt 14. Hohe Lilie.

M. W. Fritsch's Musikalien- und Saiten-Handlung, sowie (sonst C. Bonnitz'sche) Leihanstalt für Musik, Neumarkt 13.

Aug. Brauch, Photographisches Atelier Lindenstraße Nr. 7. Karten à Duzd. 3 Thlr

Photographisches Atelier von August Stecher, kurze Strasse No. 3, Visitenkartenportraits à Duzd. 2 Thlr.

J. A. Mielke's Manufactur, Grimms'sche Strasse No. 16, hält stets vorräthig Stickereien für Kirchen und Synagogen.

Saphir-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstrasse 1. Römisch-irische und russische Bäder für Damen täglich 1—4 Uhr, für Herren früh 8—11 Uhr und Nachmittags 4—9 Uhr. Sonn- und Festtage früh 8—1 Uhr. Wannen-, Douche- und Hausbäder zu jeder Tageszeit.

Tägliche Abfahrt der Dampfwagen aus Leipzig nach

Altenburg: 4. 40. — 6. 10. — *6. 40. — 9. 10. — 12. — 3. 15. — *6. — 6. 20. — 6. 30. — 7. 55. Abds.

Annaberg: [Westl. Staatsb.] 4. 40. — 9. 10. — 12. — 3. 15. Rdm.

Arnstadt, über Dietzenborf: 5. 10. — 9. 10. — *10. 50. — 1. 30. Rdm.

Biberstein: *7. — 12. 30. — 6. Abds.

Berlin: [Berlin-Anhalter Bahn] 8. (als Fortsetzung aus Linde). — 1. 15. — *5. 45. — 6. — [Leipzig-Dresdner Bahn] *9. Brm. — 2. 30. Rdm.

Bernburg: *7. — 12. 30. — 6. Abds

Bitterfeld: 8. — 1. 15. — 5. 45. — 6. Abds.

Borna: 8. — 12. — 3. 15. — 6. 20. — 6. 30. Abds.

Cassel: [Thür. Bahn] 5. 10. — *10. 50. — 1. 30. — *10. 55. Rdm. — Cassel, Göttingen, Kreienzen via Arenshausen [Magdeburg-Leipziger Bahn] 7. früh. — 12. 30. Rdm.

Chemnitz: [Sax.-Dresdn. Bahn] 5. 45. — *9. — (v. Riesa ab Personenzug). — 2. 30. Rdm. — 7. — [Westl. Staatsb.] 4. 40. — 6. 10. — 9. 10. — 12. — 3. 15. — 6. 20. — 7. 55. Abds.

Coburg u.: *10. 50. — 1. 30. Rdm. (bis Weiningen).

Dessau und Berth: 8. — 1. 15. — 6. Abds.

Dresden: 5. 45. — *9. — 12. — 2. 30. — 7. — *10. Rdm.

Düsseldorf: [Thür. Bahn] 5. 10. — *10. 50. — 1. 30.

Eger: 4. 40. — *6. 40. (von Reichenbach ab beschleunigter Personenzug). — 9. 10. — 12. — 3. 15. (bis Delitzsch). — 6. 20. Abds.

Eisenach u.: 5. 10. — 9. 10. — *10. 50. — 1. 30. — 7. 25. (bis Erfurt). — *10. 55. — 11. 10. Rdm.

Eisleben: *7. — 12. 30. — 6. Abds.

Erfurt: [Thür. Bahn] 5. 10. — *10. 50. — 1. 30.

Frankfurt a. M.: [Westl. Staatsb.] 4. 40. — *6. 40. Mrgs. — *6. Abds. — [Thür. Bahn] 5. 10. — *10. 50. — 1. 30. Rdm. — *10. 55. Rdm.

Gera: [Westl. Staatsbahnen] 4. 40. — *6. 40. (von Götting ab gemischter Zug). — 9. 10. — 12. — 6. 20. Abds. — [Thür. Bahn] 5. 10. — *10. 50. — 1. 30. — 7. 25. Abds.

Gratz: 4. 40. — 9. 10. — 12. — 3. 15. — 6. 20. Abds.

Großenhain: 5. 45. — *9. — 2. 30. — 7. Abds.

Hof: 4. 40. — *6. 40. — 9. 10. — 12. — 3. 15. — *6. — 6. 20. Abds.

Leisnig: 6. 15. — 1. — 6. 30. Abds.

Linde: [Westl. Staatsbahnen] *6. 40. Mrgs. — *6. Abds.

Magdeburg: *7. — 7. 40. — 12. 30. — 6. — 6. 30. (bis Ethen). — 10. 30. Nachts.

Meißen: 5. 45. — *9. — 2. 30. — 7. Abds.

München: [Westl. Staatsbahnen] via Hof *6. 40. Mrgs. — *6. Abds. via Eger 4. 40. — *6. 40. Mrgs. (von Reichenbach ab Personenzug). — 6. 20. Abds.

Nordhausen: *7. — 12. 30. — 6. Abds.

Schwarzberg: 4. 40. — 9. 10. — 12. — 6. 20. Abds.

Stahfurt: *7. — 12. 30. — 6. Abds.

Sterna: via Eger 4. 40. — *6. 40. (von Reichenbach ab Personenzug). — 6. 20. Abds. — via Hof *6. 40. fr. — *6. Abds.

Wien [Leipzig-Dresdner Bahn] über Prag: *9. Brm. — 10. Abds. [Westl. Staatsbahnen] 9. 10. Brm.

Zeitz: 5. 10. — *10. 50. — 1. 30. — 7. 25. Abds.

Tägliche Ankunft der Dampfwagen in Leipzig aus

Altenburg: *7. 45. — 8. 25. — 9. — 11. 35. — 4. 25. — *9. 30. — 10. 10. — 10. 50. Abds.

Annaberg: 11. 35. — 4. 25. — *9. 30. — 10. 50. Abds.

Kernstadt, über Dietendorf: 1. 25. — 5. 37. — *5. 57. — 10. 45. Nchts.
 Wismar: 8. 30. — 10. 30. — 2. 15. — 8. 20. Abbs.
 Berlin: [Berlin-Anhalter Bahn] 5. 30. — *11. 10. — 5. 30. — (zur
 Weiterfahrt nach Linde) — *11. 10. Nchts. — [Leipzig-Dresdner
 Bahn] 1. Nchts. — 5. 30. Abbs.
 Bernburg: 8. 30. — 10. 30. — 2. 15. — 8. 20. Abbs.
 Bitterfeld: 5. 30. — 11. 10. — 5. 30. — 11. 10. Nchts.
 Borna: 7. 15. — 11. 35. — 4. 25. — 10. 50. Abbs.
 Cassel: [Thür. Bahn] *4. 20. — 1. 25. — *6. 13. — 10. 45. Nchts. —
 Cassel, Göttingen, Kreienzen via Arenshausen [Magdeburg-Leipziger
 Bahn] 10. 30. — 2. 15. — 9. 30. Abbs.
 Chemnitz: [Leipzig-Dresdner Bahn] 10. — 1. — *5. 30. — (bis Riesa
 Personenzug) — 10. Nchts. — [Westf. Staatsb.] *7. 45. (von Götting
 Courierzug). — 8. 25. — 9. — 11. 35. — 4. 25. — *9. 30. (von
 Götting Eilzug). — 10. 10. — 10. 50. Abbs.
 Coburg: 1. 25. (aus Meiningen) — *5. 57. Abbs.
 Dessau und Jerbst: 11. 10. Brm. — 11. 10. Nchts.
 Dresden: *6. 45. — 10. — 1. — 4. — *5. 30. — 10. Nchts.
 Eger: *7. 45. (von Reichenbach Courierzug). 8. 25. — 11. 35. (von
 Delitzsch) — 4. 25. — *9. 30. (von Reichenbach Eilzug). — 10. 50. Abbs.
 Eisenach: 4. — *4. 20. — 7. 50. (aus Erfurt). — 1. 25. —
 5. 37. — *5. 57. — 10. 45. Nchts.
 Gießen: 10. 30. — 2. 15. — 9. 30. Abbs.
 Frankfurt a. M.: [Westf. Staatsb.] *7. 45. — 8. 25. — *9. 30. —
 10. 50. Abbs. — [Thür. Bahn] *4. 20. — 10. 45. Nchts.
 Gera: [Westf. Staatsb.] *7. 45. (von Götting Courierzug). — 8. 25. —
 11. 35. — 4. 25. — *9. 30. (von Götting Eilzug). — 10. 50. Abbs. —
 [Thüringer Bahn] 7. 50. — 1. 25. — *5. 57. — 10. 45. Nchts.
 Greiz: *7. 45. (von Götting Courierzug). — 8. 25. — 11. 35. —
 4. 25. — 10. 50. Abbs.
 Großenhain: 10. — 1. — *5. 30. — 10. Nchts.
 Hof: *7. 45. — 8. 25. — 11. 35. — 4. 25. — *9. 30. — 10. 50. Abbs.
 Leisnig: 10. 25. — 5. 5. — 10. 15. Nchts.
 Linde: [Westf. Staatsb.] *7. 45. fr. — *9. 30. Abbs.
 Linz: [Westf. Staatsb.] *7. 45. — 8. 25. — 4. 25. Nchts.
 Magdeburg: 7. 30. (aus Göttingen). — 8. 30. — 10. 30. — 2. 15. —
 8. 20. — *9. 30. Abbs.
 Meining: 10. — 1. — *5. 30. — 10. Nchts.
 München: [Westf. Staatsb.] via Hof *7. 45. — 8. 25. — *9. 30. Abbs.
 via Eger *7. 45. — 8. 25. — *9. 30. (von Reichenbach Eilzug). —
 10. 50. Abbs.
 Nordhausen: 10. 30. — 2. 15. — 9. 30. Abbs.
 Schwarzenberg: *7. 45. (von Götting Courierzug). — 8. 25. — 11. 35. —
 4. 25. — *9. 30. (von Götting Eilzug). — 10. 50. Abbs.
 Stahlfurt: 10. 30. — 8. 20. Abbs.
 Verona: via Eger *7. 45. — 8. 25. — *9. 30. (von Reichenbach Eil-
 zug). — 10. 50. Abbs. — via Hof *7. 45. fr. — *9. 30. Abbs.
 Wien: [Leipzig-Dresdner Bahn] *6. 45. früh. — *5. 30. Nchts. —
 [Westf. Staatsbahnen] *7. 45. — 8. 25. — 4. 25. Nchts.
 Zeitz: 7. 50. — 1. 25. — *5. 57. — 10. 45. Nchts.
 (Die mit * bezeichneten sind Eilzüge.)

Stadttheater. (75. Abonnements-Vorstellung.)
Der Freund der Frauen.
 Lustspiel in 1 Act nach dem Französischen von Förster.
 Personen:
 Alfred von Berg Herr Mittel.
 Gustav von Stein Herr Rink.
 Amalie von Senden, junge Witwe Fräul. Bög.
 Johann, Gärtner } der Frau von Senden } Herr Engelhardt.
 Hse. Kammermädchen } } Fräul. Busse.
 Ort der Handlung: Villa der Frau von Senden, dicht bei Berlin.
 Neu einstudirt:
Der Liebestrank.
 Komische Oper in 2 Acten, nach dem Italienischen, von Ign. Vinti.
 Musik von Donizetti.
 Personen:
 Adina, eine junge reiche Pächterin Fräul. Rudolf.
 Remorino, ein Landmann Herr Rebling.
 Belcore, Sergeant Herr Thelen.
 Doctor Dulcamara, ein Quacksalber Herr Becker.
 Bianetta, eine Bäuerin Fräul. Briem.
 Ein Notar. Ein Rohr. Bauern und Bäuerinnen. Soldaten.
 Die Handlung geht in einem Dorfe in Sicilya vor sich.
 Im 2. Act: Einlage, Variationen von Broch, vortragen von
 Fräul. Rudolf.
 Gewöhnliche Preise der Plätze.
 Einlaß 16 Uhr. — Anfang 17 Uhr. — Ende 9 Uhr.
 Die zu dieser Vorstellung bestellten Billets bleiben bis früh
 10 Uhr reservirt und werden von da ab anderweit vergeben.
Die Direction des Stadttheaters.

Auction
 Katharinenstraße 6, Europäische Börsehalle.
 Heute früh von 9 Uhr an kommen Weißwaaren und Stide-
 reien, woll. Waaren, ff. Herren- und Knaben-Filzhüte, Damen-
 und Mädchenhüte, Schirting-Oberhemden, Schultaschen, Tornister,
 Kurz-, Galanterie- u. Spielwaaren, ff. Punsch-Essenz, Arac, Rum,
 Cognac, Roth- und Weißweine ic. zur Versteigerung.
J. E. Rohle,

Auction im weißen Adler.
 Heute Fortsetzung in Lampen, Leuchtern und anderen
 Blechwaaren, Schlipfen, Cravatten, Weißwaaren,
 Kleiderstoffen, Kurz- und Galanteriewaaren, Wein,
 Rum, Cognac ic. **H. Engel,** Rathsproclamator.

Heute den 23. December um 11 Uhr Vormittags
 im weißen Adler Burgstraße

Auction
 verschiedener Delgemälde, Handzeichnungen, Holzschnitzereien,
 mathematischer Instrumente und einer vollständigen Mineralien-
 sammlung. Unter Anderen sind besonders hervorzuheben: **1**
Orientalia von Ammerling Wieland, 1 Poubé des
Servi von Vermeern, 1 medle. Venus auf Eisen-
bein von Seiffert, 4 Stück niederl. Handzeichnungen,
1 Rehbahn (Holzschnitzerei) von de Mentreul
(Werth 350 ₰). Die Mineraliensammlung wird entweder
 im Ganzen oder Einzelnen verauctionirt; im letzteren Falle würde
 vielen Liebhabern Gelegenheit geboten ihre Sammlungen zu
 completiren.
Engel,
 Rathsproclamator.

Auction Reichsstraße 44.
 Kurz- und Galanterie-Waaren, Kleiderstoffe, —
 scherzhafte Neujahrskarten, Kinderschriften, illustriert,
 Wein, Rum, Cigarren und neueste Cigarren-Stück
 le Anl ic. ic.

Auction Reichsstraße 44.
1 Schwimmgürtel, Feldstühle, Reise-Trinkflaschen,
Damensachen, Eau de Cologne, Uhrketten ic. ic.
 Nicht zu übersehen.
 Heute Montag den 23. kommen eine Parthie Damenhüte neueste
 Façon mit zur Versteigerung Katharinenstraße Nr. 6, Europäische
 Börsehalle.

Antiquarische Jugendschriften.
 Bei **Carl Minde, Querstraße Nr. 15 im Gewölbe,**
 ist zu haben neben einer reichen Auswahl von Jugendschriften:
Jugend-Album für 1865. Blätter zur angenehmen
und lehrreichen Unterhaltung. Mit 31 prachtv. color.
 Kupfern so wie vielen Holzschnitten. 568 Seiten gr. 8. Eleg.
 Drig.-Bd. Stuttg. (3 ₰.) Für nur 1 ₰.
 — dasselbe für 1858. Mit 25 prachtv. colorirten
 Kupfern. 480 Seiten. gr. 8. Eleg. Drig.-Bd. Stuttg.
 Für nur 22 1/2 ₰.
Düsseldorfer Jugend-Album. Jahrg. 1857—59.
 Mit 12 höchst künstlerisch prachtvoll ausgeführten Buntbruden
 nebst reichem Text. Quart in eleg. bunten Umschlag steif broch.
 à Jahrg. 25 ₰.
Schmidt, F. A., Jenseits des Meeres. Erzählung für
 die reifere Jugend. Mit 8 prachtv. color. Kupfern. 375 Seiten
 gr. 8. Eleg. Drig.-Bd. Stuttg. (1 1/2 ₰.) Für nur 20 ₰.
 — **Seebilder und Waldleben aus allen Welt-**
gegenden. Erzählungen für die reifere Jugend. Mit 8 prachtv.
 voll color. Kupfern. 380 Seiten. gr. 8. Eleg. Drig.-Bd.
 Stuttg. (1 1/2 ₰.) Für nur 20 ₰.
Die Kunstschätze Wiens in 108 feinen Stahlstichen
und erläut. Text. Prachtkupferwert in Quart. Ladenpreis
 12 ₰, für nur 4 ₰.

Musikalische Neujahrskarte.
 Im Verlage des Unterzeichneten ist soeben erschienen und
 durch alle Musikalienhandlungen zu beziehen:
Glückwunsch zum Neuen Jahr!
 12 leichte Tonstücke
 für
Pianoforte
 componirt von
Oskar Bolek.
 Op. 21. Preis 1 Thlr.
 Ein Genius mit Füllhorn schmückt den Titel dieser Piece;
 unter demselben ist ein leerer Raum in Form einer Visitenkarte,
 in welchen eine Widmung eingetragen werden kann, sodass sich
 die Piece hierdurch zu einem eleganten Neujahrgeschenke eignet.
 Leipzig im December 1867.
C. W. B. Naumburg,
 Johannsgasse 6/8, im Hofe, Treppe D, I. Etage.

Thüringische Eisenbahn.

Zur Erleichterung des Personenverkehrs während der bevorstehenden Festtage werden auf allen Stationen, nicht Haltestellen der Thüringischen Bahn von Sonntag den 22. d. ab bis einschließlich Sonntag den 29. d. M. an jedem Tage zu allen Personen-**zügen** — mit Ausschluß der Tages- und Nachtschnellzüge — Sonntags-Tagesbillets (Retour-Billets) IIr und IIIr Wagenklasse mit 4tägiger Gültigkeit ausgegeben. Auf der Thüringischen Bahn, und zwar auf den Stationen **Gera, Zeitz, Weissenfels, Naumburg, Kösen, Apolda, Weimar, Erfurt, Gotha, Fröttstedt, Eisenach** und **Arnstadt** kommen an jenen Tagen und für die bezeichneten Wagenklassen auf Verlangen auch Retour-Billets zu ermäßigten Preisen **Halle-Berlin**, und auf den Stationen **Leipzig, Weimar, Erfurt, Gotha** und **Eisenach**, für **Gerstungen-Cassel** ebenfalls mit 4tägiger Gültigkeit zum Verkauf.

Eben so werden in dem gedachten Zeitraum von den Stationen **Berlin** und **Cassel** nach den resp. diesseitigen Stationen Retour-Billets mit gleicher Gültigkeitsdauer verkauft.

Weiteres befragt die an den Schaltern der Billet-Expeditionen angeheftete bezügliche Bekanntmachung.
Erfurt den 20. December 1867.

Die Direction der Thüringischen Eisenbahn-Gesellschaft.

Thüringische Eisenbahn.

Vom 1. Januar 1868 ab tritt auf unserer Bahn eine Ermäßigung der Frachtsätze für Beförderung von Salz jeder Art im Localen Verkehr ein.

Mit den bisherigen Tariffätzen hört gleichzeitig auch die frachtfreie Beförderung der leeren Salzsäcke auf, soweit diese bis jetzt stattgefunden hat.

Die betreffenden Tarifnachträge werden in unseren Güter-Expeditionen unentgeltlich ausgegeben.
Erfurt, den 19. December 1867.

Die Direction der Thüringischen Eisenbahn-Gesellschaft.

Vom 2. Januar 1868 ab werden an unserer Cassa spesenfrei bezahlt die Coupons von

Oberschlesischen Eisenbahn-Actien und **Prioritäten**,
Stargard-Posen do. do.
Schweiz-Nordostbahn do. do.
Schleswigsche Eisenbahn-Prioritäten,
Graz-Köflach do. do.
Hannoversche Bank-Actien,
Württemberg-Creditvereins-Pfandbriefen,
Mecklenburg do. do.
Teuditz-Kötzschau-Salzgewerkschafts-Obligationen,
Coburg-Staats-Schuld-Scheinen,
Königl. Preuss. 4 1/2 % Schatz-Obligationen der Provinz Hannover,
Reussische ältere Linie 5 % Anleihe,
so wie vom 15. Januar ab 4 % Abschlags-Dividende der
Schlesischen Bank-Vereins-Antheile.

Frege & Co.

Die Unterzeichnete empfiehlt ihr großes Lager

Billige Kinderschriften für jedes Alter

Festgeschenke in prachtvoller Ausstattung für Erwachsene.

Die neuen wohlfeilen Ausgaben deutscher Classiker, Anthologien etc. in großer Auswahl, in feinen Einbänden und zu billigen Preisen.

Rosßberg'sche Buchhandlung,

Universitätsstraße, Paulinum.

Dorfanzeiger. Für die morgende Nummer werden Anzeigen nur bis heute Vormittag 10 Uhr angenommen.

Mit

Voll-Loosen

(gültig für alle Classen)

so wie mit

{	Ganze	à 51 Thlr.	—	Ngr.
	Halbe	à 25	=	15 =
	Viertel	à 12	=	22 1/2 =
	Achtel	à 6	=	12 1/2 =

Kauf-Loosen

{	Ganze	à 20 Thlr.	12	Ngr.
	Halbe	à 10	=	6 =
	Viertel	à 5	=	3 =
	Achtel	à 2	=	17 =

2. Classe 73. Königl. Sächs. Landes-Lotterie,

höchste Gewinne 12,000 und 6000 Thaler,

Ziehung Montag den 13. Januar k. J., empfiehlt sich

August Kind,

Hôtel de Saxe.

Adresskarten,

100 Visitenkarten für 15 Ngr.

liefert noch

vor

Weihnacht

Ernst Hauptmann,

Markt 10, Kaufhalle 7.

Illustrirte Charakterbilder hervor- ragender Menschen.

Verlag von Otto Spamer in Leipzig.

Schönstes Festgeschenk für Jung und Alt aus den
Reihen des Handelsstandes, insbesondere für
junge Kaufleute.

Buch berühmter Kaufleute, oder der **Kaufmann**
zu allen Zeiten.
Vorbilder, Charakter- und Zeitgemälde, vornehmlich Schilder-
ungen interessanter Lebensgänge hervorragender Kaufleute, In-
dustrieller, sowie Förderer des Handels. Herausgegeben von
Franz Otto. Ein starker Band von 900 Seiten. Mit über
230 Text-Abbildungen, zehn Tonbildern und einem Frontispice.
Eleg. geheftet 3 Thlr. In Prachtband 3⁵/₈ Thlr.

Inhalt: Reisen des Venetianers **Marco Polo.** — Der
Ulmer **Hans Ulrich Kraft.** — Die **Medici** von Florenz. —
Die **Fuger** und **Welfer** von Augsburg. — Die deutsche
Hansa und ihr Verfall: **Jürgen Wullenweber.** — Sir
Thomas Gresham und die Gründung der **Londoner**
Börse. — **William Paterson, Charles Montague**
und die Gründung der Bank von England. — **John Law** und
seine Zeit. — Lord **Robert Clive** und **Warren Hastings,**
die Begründer der englischen Staats- und Handels Herrschaft in Ost-
indien. — **Peter Hasenclever,** ein deutscher Kaufmann des
achtzehnten Jahrhunderts. — **Johann Jakob Astor,** ein
Pionnier des Weltverkehrs. — **Cornelius Vanderbilt,** der
große New-Yorker Dampfschiffahrts-Unternehmer. — **Maier**
Amschel Rothschild und sein Haus. — **Salomon Heine,**
einer der trefflichsten Menschenfreunde. — Der Millionär **Ste-**
phan Girard, Begründer des berühmten Erziehungs-Instituts
zu Philadelphia. — **Samuel Budgett von Kingswood,**
der Kaufmann-Ehrenmann, wie er sein soll. — **Ernst Wil-**
helm Arnoldi, „der Vater des deutschen Versicherungswesens.“
— **Richard Arkwright,** das Haus **Peel** und die Baum-
wollen-Industrie Englands. — **Richard Lenoir,** einer der
Marschälle der Industrie unter dem ersten Kaiserreich. — **Mat-**
thias Räf von Niederrugwyl, der Loggenburger Fabrik-
herr. — **Hans Kaspar Escher vom Felsenhof,** Gründer
der großen Maschinenwerkstätten in Zürich. — **Johann Frie-**
drich Karl August Borsig, der große Maschinenbauer in
Berlin.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen des In- und Auslandes.

Billiges und preiswürdiges Geschenk
für Erwachsene

und für Knaben reiferen Alters

Statt 3 Thlr. für nur 25 Ngr.

Das Weltall.

Die Räthsel und Schönheiten seiner Lebensfülle, seiner Erzeugnisse,
Geschöpfe und Bewohner. Lebensbilder der Pflanzen-, Thier- und
Menschenwelt. Von **Dr. F. W. A. Zimmermann.**

Mit 106 Illustrationen. 712 Seiten stark. Statt 3 Thlr.
für nur 25 Ngr. zu haben bei

Franz Ohme, Universitätsstraße 20.

Bilderbücher und Jugendchriften

in großer Auswahl zu bedeutend herabgesetzten antiquari-
schen Preisen, so wie

Kinder- und Gesellschaftsspiele, Theater u.

empfehlen **Franz Ohme,** Universitäts-
straße 20.

Meinr. Matthes in Leipzig (Schillerstr. 5) liefert:

Die Dresdener Gallerie

für den Salon und zu Geschenken
40 Kunstblätter à 110 □ Zoll
nebst Text von A. Göring.

3. Ausg. in ff. Medaillonb. (8 verschiedene Farben) mit
Photogr. u. Goldschn. für 3¹/₂ Thlr.

Die billigen neuen Ausgaben der **Classiker** hält immer elegant
gebunden und gefestigt vorrätzig:

M. G. Priber, Ecke der Universitäts- und Schillerstraße.

Durch alle Musikalienhandlungen und Buchhandlungen zu be-
ziehen:

Sämmtliche Gesänge

mit Begleitung des Pianoforte

VON

Franz Schubert.

Neue Ausgabe revidirt von **Julius Rietz.**

1. Die schöne Müllerin.

2. Winterreise.

à 1 Thlr.

Verlag von **Bartholf Senff** in Leipzig.

Großer Ausverkauf von neuen Bilderbüchern u.

zu Spottpreisen.

Auf die sehr beliebten „**Dieltz'schen Bilderbücher**“,
fein col. und eleg. cart. für das reifere Alter, Ladenpreis
1¹/₂ Thlr. für nur 15 Ngr.

mache ich ganz besonders aufmerksam,
um gänzlich zu räumen,

6 Stück 10 Ngr. — 8 St. 15 Ngr.

G. Stangel's Antiq. Buchhandlung, Kupfergäßchen,
Kramerhaus.

Geöffnet von früh 8 bis Abends 10 Uhr.

! 75 Klavierstücke für 15 Ngr. !

Neue Vorräthe sind wieder angelangt von

„Für kleine Hände“

225 kleine heitere Klavierstücke nach Melo-
dien der schönsten Opern und der volkstümlichsten
Lieder und Tänze im leichtesten Style, progressiv
mit Fingersatz und ohne Octaven bearbeitet von **F. B.**
Burgmüller. Vollständig in 3 Heften; jedes Heft enthält
75 Stücke und kostet = nur 15 Ngr.

Die Texte zu den in dieser Sammlung vorkommenden Kinder-
liedern findet man in dem neuen

Kleinkinder-Liederbuch,

150 Lieder und Gedichte etc. etc. für 9 Ngr.

C. H. Reclam sen., Universitätsstrasse 13 b.

Für nur 1¹/₂ Ngr.

Liefere ich 10 Stück Stahlstiche, als Landschaften u., passend
in Guckkästen für Kinder.

Franz Ohme, Universitätsstraße.

In meinem Verlage erschien soeben:

Photographie von Frä. Löwe,

Opernsängerin am hiesigen Theater.

Photographie von Hrn. Gust. Schmidt,

Theater-Capellmeister.

Robert Seltz,
Veterasstraße Nr. 14.

Separat-Cursus. Einfache u. doppelt ital. Buchführung
in kürzester Frist gründlich zu erlernen. Näheres bei Herrn **Hrn.**
Moriz Schumann, Grimma'sche Straße, Fürstenhaus, oder direct
bei **Aug. Reidler,** Tauchaer Straße 12.

Wohnungs-Veränderung.

Allen meinen hiesigen und auswärtigen Kunden erlaube mir
hierdurch höflichst anzuzeigen, daß sich meine Wohnung nicht mehr
Kranstädter Steinweg Nr. 20, sondern **Johannisgasse Nr. 43**
befindet, und bitte das mir bewiesene Wohlwollen auch ferner zu
erhalten.

W. Matthes,
Garderobier am Stadttheater.

Gelegenheitsgedichte

zu allen Zwecken, sowie Weihnachts- und Neujahrs-Wünsche wer-
den aufs Beste gleich in Gegenwart des Bestellenden gefertigt.

Elisenstraße Nr. 19 part.

Stadt Mailänder 10 Frcs.-Loose,
 jährlich 4 Ziehungen, Hauptgewinn 100,000 Francs,
Stadt Neuchâtel 10 Francs = 2 1/2 Thlr.-Loose
 jährlich 2 Ziehungen, Hauptgewinn 20,000 Francs,
Canton Freiburger 15 Francs = 4 Thlr.-Loose,
 jährlich 3 Ziehungen, Hauptgewinn 60,000 Francs.
Stadt Augsburger 7 fl. = 4 Thlr.-Loose,
 jährlich 2 Ziehungen, Hauptgewinn 10,000 fl.
Gräf Pappenheim 7 fl. = 4 Thlr.-Loose,
 jährlich 2 Ziehungen, Hauptgewinn 20,000 fl.,
Stadt Amsterdam 10 fl. = 5 1/2 Thlr.-Loose,
 jährlich 2 Ziehungen, Hauptgewinn 5000 fl.,
Königlich Schwedische 10 Thaler-Loose,
 jährlich 2 Ziehungen, Hauptgewinn 18,000 Thlr.,
 offerirt billigt **Carl O. R. Vlehweg,** Petersstraße 15.
 Jedes Loos dieser Anlehen gewinnt unbedingt und gehet, weshalb
 sie als Festgeschenk geeignet, Einsatz nie verloren.

Mailänder 45 Lire = 12 Thlr.-Loose,
 jährlich 4 Ziehungen, wovon nächste am 2. Januar, Haupt-
 gewinn 100,000 Francs, kleinster Treffer 46 Francs, offerirt
 einzeln à 8 Thaler, in Partien billiger
Carl O. R. Vlehweg, Petersstraße 15.

25 Mgr. Hohe Seiden-Herrenhüte 25 Mgr.
 werden von Schweiß gründlich gereinigt und nach der neuesten
 niedrigen Façon umgearbeitet. Filzhüte für 7 1/2, 10, 12 1/2, 15,
 20 Mgr., schöne **Monatshüte** den neuen gleich nach neuester Façon
 habe ich billig zu verkaufen Markt. Steinweg 66. **Fr. Gausner.**

Glacéhandschuhe werden binnen 2 Stunden gewaschen, so
 wie echt schwarz gefärbt. **Geschw. Röderka,** Neutirchhof
 Nr. 12/13, 2. Etage.

Herren Kleider werden gefertigt, reparirt, gereinigt. Auch werden
 daselbst alte Kleider für neue ang. **Magazingasse 11, 3 Tr.**

Pfänder versehen, prolongiren und einlösen wird ver-
 schwiegen besorgt, auch **Vorschuss** gegeben
Burgstraße 22, 2 Tr. Fr. Schultze.

Einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß ich außer meinem Gewölbe Brühl Nr. 53, während der Dauer des
Christmarktes noch einen Verkaufsstand, **Markt, zweite Budenreihe**
 von der Grimma'schen Straße, habe.
A. Gerhäuser, Kürschnermeister.

Damenkleiderstoffe

und sonstige Schnittwaaren
 zu äußerst billigen Preisen
Nicolaisstraße Nr. 52, der Kirche gegenüber.

Ausverkauf v. Schnittwaaren

Reichsstraße 43. **Reichsstraße 43.**
 Eine große Partie modernster Frauenkleiderstoffe, Poil de chèvres,
 Cretonnes, Pure laines etc., passend für Weihnachtsgeschenke, offerirt zu enorm
billigen Preisen **B. Schneider,** Reichsstraße 43.

Ausverkauf von Stoffen

für Herren-Ueberzieher, Damen-Jaquets, Schlafrocke, Hosen und Kindermäntel
 zur Hälfte des gewöhnlichen Kostenpreises.
Reichsstraße 6-7. **Reichsstraße 6-7.**

Das Pelzwaaren-Lager von Ernst Müller,

empfehlte sich dem geehrten Publicum aufs Beste. **Reichsstraße Nr. 43,**
 Große Auswahl. Billigste Preise.

Hierzu drei Bellagen.

Lager
 echter Jeffrey-
 scher Respira-
 toren.

Empfohlen von den
 Herren
 Professoren
 und
 Doctoren.



Zu Silber
 2 1/2 bis 3 Mgr.
in Gold
 3 bis 4 Mgr.
Moriz
Wunsch,
 Universitäts-
 straße 5.

Neueste Erfindung.

Wäschrollen ohne Steine und Eisen, sehr leicht transportabel,
 auf welchen jedes Kind von 12 Jahren die größten und stärksten
 Stücke Wäsche abrollen kann, und wird so fein wie geplättet.

Im Auslande, nicht nur in Bayern, wo Unterzeichneter dieselben
 construirt hat und privilegiert ist, sind bereits 16000 Stück abge-
 setzt. So etwas Leichtes ist bis dato in keinem Staate den ver-
 ehrlichen Frauen geboten worden, und zwar zu dem annehmbaren
 Betrage von 10 Thlr. Ich lade ein hiesiges wohlwollendes Publicum
 freundlichst ein.

Die Wäschrollen sind in Augenschein zu nehmen im Gasthof
 zum Thüringer Hof Burgstraße, 1. Etage Zimmer Nr. 2. Aufent-
 halt nur 3 Tage, weil die Geschäfte mich nach Berlin drängen.

Wiederverkäufer können damit gute Geschäfte machen und sich
 die Gunst der Hausfrauen erwerben.

Heinrich Thurn,

Wang-Apparat-Fabrikant aus Nürnberg.

Carl Simon,

Hainstraße Nr. 32,

empfehlte **Stöcke, Meerschammpfeifen** und **Cigarren-**
spitzen in besonders großer Auswahl.

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Montag

[Erste Beilage zu Nr. 357.] 23. December 1867.



Magdeburg-Coethen-Halle-Leipziger Eisenbahn.

Aus Veranlassung veränderter Organisation im Betriebe der Magdeburg-Leipziger Stamm-
bahn ersuchen wir das theilnehmende Publicum:

vom 1. Januar l. J. an alle Beschwerden und Reclamationen im Personen-, Gepäc-
und Güter-Verkehr nicht mehr an uns, sondern zunächst an die hiesige Betriebs-Direction der
Magdeburg-Leipziger Eisenbahn-Gesellschaft zu richten.



Magdeburg, den 11. December 1867.

Directorium.

Jugendchriften und Bilderbücher,

zu
sehr billigen Preisen
bei

Carl Zieger, Neumarkt Nr. 7.

Sammlungen 6 Stück für nur 1 Thaler
10 = = = 2 =

besonders zu empfehlen.

D. D.

Reit-Corso,

Gustav-Adolphstraße,

im elegant decorirten, schön erleuchteten Circus.
Täglich geöfnet von Abends 6 Uhr bis 11 Uhr
bei gut besetztem Orchester und wohlausgerüstetem
Buffet. — Sonntags Eröffnung 5 Uhr. —
Entrée à Person 2½ *ngl.*, Reitbillet à Tour 5 *ngl.*,
1 Duzend Reitbiletts 1 *ngl.* 20 *ngl.*

Publicität!

Antündigungen in alle hiesigen und auswärtigen Zeitungen werden täglich zu Original-
preisen befördert durch die

Annoncen-Expedition von Sachse u. Co., Roßstr. 8.

Gustav Kreutzer,

Grimma'sche Straße Nr. 8,

empfiehlt sein reichassortirtes Lager

Sächsischer und Schweizer Weisswaaren, Stickereien und Confections.

Als besonders beachtenswerth zu Weihnachtsgeschenken:

Weisswaaren.

Gardinen, gestickt und brochirt, in Lüll, Mull, Gaze &c.,
Taschentücher franz. Battist, glatt und gestickt,
Gesichte und Volants-Röcke, neueste Façons,
Mull, Lüll, Tarlatan zu Ballkleidern und abgepaßte
Ballroben,
Bettdecken, franzöf. Corsets und Crinolins,
Weißstickereien in allen Arten,
Leinen-Stulpen in den verschiedenartigsten Gattungen,
Tischdecken und Schoner in Lüll gestickt in allen Größen.

Fichus und Berthen in den neuesten Arrangements,
Blousen in Mull, Lüll, Alpaca in großer Auswahl,
Spitzen-Tücher und Rotondes,
Cachemir-Beduinen,
Schleier in allen Façons, Brautschleier,
Taffet-Schürzen und Taffet-Stulpen,
Capotten in vielen Façons, Baschlicks,
Blonden- und Neglige-Sauben große Auswahl,
Taufkleider, Kinderschürzen, Säubchen &c.,
Gürtel die neuesten Façons.

Für den Weihnachtstisch!

Starke's Allopathische

Haus- und Reise-Apotheken

mit Gebrauchsanweisung.

Prospecte und Preislisten gratis in der Buchhandlung von **Th. Lissner**, Petersstraße, woselbst auch Bestellungen entgegen genommen werden.

Apotheke zu Lindenau.

Liebig's Muttermilch

Ersatz, Nahrung für Kinder und Schwache, Gallentamp'sches Präparat (von Professor Freiherrn v. Liebig persönlich untersucht und mit dem Zeugniß der „vorzüglichen“ Beschaffenheit begutachtet, empfiehlt die **Hofapotheke z. weißen Adler**.

Dr. Pattison's

Gichtwatte

Lindert sofort und heilt schnell

Gicht und Rheumatismen

aller Art, als: Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Gliederreizen, Rücken- und Lendenweh. In Packeten zu 8 N° und halben zu 5 N° nur allein echt zu haben bei**Theodor Pfizmann**,

Ecke vom Neumarkt und Schillerstraße

Zur bevorstehenden Weihnachtszeit wird bestens empfohlen die

echte Eau de Cologne
von **Johann Anton Farina** in Köln.Preis per Dtd.: Double 5 N° , Prima 4 N° .

Verkauf im Ganzen und Einzelnen.

Leipzig bei **Carl Friedr. Fleischer**,
Grimma'sche Straße 27.Die in neuerer Zeit so sehr beliebt gewordenen **Glycerin-Präparate**, welche aus der Fabrik von**T. L. Guthmann** in Dresden

sich einen so vorzüglichen Ruf erworben haben, hat der Unterzeichnete in folgenden Sorten zum Verkauf übernommen, als

Glycerin-Transparent-Seife, 60 % Glycerin enthaltend.**Glycerin-Seife**, parfümirt.**Glycerin-Toilette-Seife**, ff. parfümirt.**Glycerin-Transparent-Pomade**, den Haarwuchs vorzüglich befördernd.**Glycerin**, flüssig, gegen aufgesprungene und spröde Haut.

Vorstehende Präparate sind nach ärztlicher Vorschrift bereitet und empfehle ich solche zu Fabrikpreisen.

F. E. Doss, Thomasgäßchen Nr. 10.

Als nützliche Weihnachtsgeschenke

empfiehlt

Briefpapiere und Couverts,

weiß und farbig, glatt, gerippt, linirt u. s. w., in den besten Qualitäten, nach Belieben mit Prägung von Buchstaben, Vornamen, Firmen u. a. in geschmackvoller Ausführung.

Papeteries in neuen Dessins.**Lampenschirme** und **Lampenschleier** in großer Auswahl.**Schreibhefte** mit verzierten u. einfach blauen Umschlägen, nur mit schönen starken Papieren.**Stuis** mit Bleistiften und farbigen Stiften, andere Schreibutensilien,**Notizbücher**, f. **Modellirbogen**, **Modepuppen** zc.**Hermann Scheibe**, Papierhandlung,
Petersstraße 13.

Christbaum-Balancedillen

höchst praktisch und bequem empfiehlt billigst

Adalbert Hawsky, Grimm. Strasse 14.

Billige Goldwaaren



so wie goldne und silberne

Herren- u. Damenuhren,
Pariser Pendulen,
Regulateursmit und ohne Schlagwerk
unter Garantie zu billigen Preisen.

Einkauf

von Juwelen, Gold und Silber

bei **F. J. Rost**,Brühl Nr. 25, Stadt Köln
im Gewölbe.

Grosser Ausverkauf

Grimma'sche Straße 25.

Es sollen

Grimma'sche Straße Nr. 25 im Gewölbe

Damenmäntel, Balletots,**Jaquettes, Pelenerinen,****Mäntel, Jacken** zu nachstehenden

herabgesetzten Preisen ausverkauft werden.

Schwarze Doublestoff-Balletots, die 10 und 12 N° gekostet, für 6, 7, 8 N° .**Nadmäntel**, die 18 N° gekostet, für 12 N° .**Eine große Partie Jaquettes** à 3 1/2, 4, 5, 6, 7 N° .**Balletots in Double** à 5 1/2, 6 N° .**200 Stück Doublestoff-Jacken**, gute Waare, à 2, 2 1/2, 3, 4 N° .

Ferner

Eine große Partie Frühjahrmäntel, seidene Jaquettes

enorm billig.

Der Ausverkauf dauert nur noch
bis Ende dieses Monats.

Grimma'sche Strasse Nr. 25.

Cravatten,

ganz besondere Neuheiten, die größte Auswahl. Aeltere Muster für die Hälfte des Wertes, modern, von 2 1/2 N° an, feine seidene, so wie wollene

Shawls und Tücher

von 20 N° an.

Bei Abnahme von ganzen u. halben Duzend Engros-Preise empfiehlt

F. Froberg, Kaufhalle

am Markt, Durchgang Gewölbe 8.

Jeder Umtausch ist nach den Feiertagen gestattet.

Ausverkauf

von Porzellan

Reichstraße Nr. 52, 1 Treppe.

Eine größere Partie feine Tassen, Service, Basen, Schreibzeuge zc., zu Weihnachtsgeschenken passend, sollen, um damit zu räumen, unter den Fabrikpreisen verkauft werden.

!Billige Nähmaschinen!

Um zu räumen und diese Branche unserer Fabrikation einzuschränken, verkaufen wir unser

Nähmaschinen-Lager

zu folgenden Preisen:

schwere Maschine für Wagenbauer, Sattler etc.	statt 125 Thlr.	nur 100 Thlr.
große Schneidermaschine (Nädersystem)	110	90
gewöhnliche desgleichen do.	100	80
Maschine verbessertes System Singer & Co. (Familien)	75	60
Weißzeug-Maschine do. Wheeler & Wilson	55	45
Maschine für Cosettmacher, Kürschner etc. nach Howe & Comp.	50	40
Lambourirmaschine nach Wilcox & Gibbs	40	30
kleine Familienmaschine	25	18
hierzu Trittvorrichtung	4	2 1/2

mit sämtl. bekannten prakt. Apparaten bei 1jähriger Garantie der Tüchtigkeit und unter ganz bequemen Zahlungsbedingungen.

Gleichzeitig empfehlen wir uns zu Reparaturen und zur Anfertigung sämtlicher Arbeiten, welche in das Maschinen- und Schlosserfach einschlagen.

Riedig & Wünschmann, Elisenstraße 28.

Muster-Lager Auerbachs Hof bei Herrn F. R. Poller.

Philipp Batz,

Markt, Rathhaus, Bühnen Nr. 15.

Teppiche und Teppich-Stoffe, Tischdecken und Meublesplüsch, Schlafdecken, Reisdecken und Plaids, Pferddecken, Wagen- und Schlittendecken, Angorafelle, Cocos- und Manillafabrikate.



Eiskisten und Eisschränke

in allen Holzarten lackirt, in der Fabrik von

Hornheim & Gerlach,

Petersstraße Nr. 19, Mittelgebäude.



Haupt-Depôt

der durch Dampf gebogenen Meubles von Gebrüder Thonet in Wien bei

Hornheim & Gerlach,

Petersstraße Nr. 19, Mittelgebäude.

Blumentische, passend zu Weihnachtsgeschenken, empfehlen in großer Auswahl

Hornheim & Gerlach,

Petersstraße Nr. 19, Mittelgebäude.

Nachtschränken in Erle und Mahagoni zu billigen Preisen bei

Hornheim & Gerlach,

Petersstraße Nr. 19, Mittelgebäude.

Notenregalen in allen Holzarten empfehlen

Hornheim & Gerlach,

Petersstraße Nr. 19, Mittelgebäude.

Größte Auswahl Nähtische bei

Hornheim & Gerlach,

Petersstraße Nr. 19, Mittelgebäude.

Waschtische, offen, mit und ohne Marmorplatte, dergl. lackirt in großer Auswahl empfehlen

Hornheim & Gerlach,

Petersstraße Nr. 19, Mittelgebäude.

Ausverkauf

von feineren Kurzwaren zu auffallend billigen Preisen auf dem früheren Lager von Cartharius & Co.

Auerbachs Hof.

Porzellan - Spielsachen,

als: Tafel-, Thee-, Kaffee-, Koch-, Küchen- und Waschs-service, Badelinder, Puppenköpfe, Nippischfiguren und dergleichen kleine neue Gegenstände empfiehlt

F. W. Sturm, Grimma'sche Straße Nr. 31.

Schlafrocke!!!

in größter Auswahl von 3 1/2 an empfiehlt das Herrenkleider-Magazin von **Gustav Leyssath jun., 14 Reichstraße 14.**

Weihnachten 1867.
Buchhandlung

HEINRICH MATTHES

Leipzig, Schillerstraße Nr. 5.

empfiehlt ihr reichsortirtes
Weihnachts-Lager
 und
 macht besonders auf Nachstehendes
 aufmerksam.

In den elegantesten Einbänden und zu den von andern Firmen angekündigten billigen Preisen
 die Werke von
 Arndt, Bürger, Chamisso, Fouqué, Freiligrath, Geibel, Sellert, Göthe, Hauff, Heine, Humboldt, Kinkel, Körner,
 Lenau, Lessing, Reuter, Roquette, Rückert, Schiller, Schulze, Shakespeare, Uhland, Wieland u. A.
Einzelne Lieblingswerke dieser Classiker in Ausgaben von 2 Ngr. an.

Kalender von 1 Ngr. bis 1 Ngr. 1/2	Wörterbücher in allen Sprachen, Conversationslexica,	Jugendschriften und Bilder von 1 Ngr. an bis 10 Ngr.
Kochbücher — Atlanten von 7 1/2 Ngr. bis 15 Ngr. — Bibeln.	Ballons für den Christbaum.	Spiele:
Vogelspiel. 5 Ngr.	Bogel- u. Thierspiel. 5 Ngr.	Storch, Mops und Frosch. 15 Ngr.
Düppler-Schanzen. 15 Ngr.	Struwelpeter. 15 Ngr.	Studentenspiel. 20 Ngr.
	Briefmarkenbörse. 20 Ngr.	Industrieausstellung. 25 Ngr.
	Mosaikalb. 18 Ngr.	Hans im Glück. 15 Ngr.
		Wolfschlucht. 15 Ngr.
		Regelbahn auf dem Tische. 15 Ngr.
		Laternen für den Christbaum.
		Zündnadelgewehr. 10 Ngr.
		Eisenbahndomino. 25 Ngr.

Zu außerordentlich billigen antiquarischen Preisen:

Anderssohn, Entdeckungsvreisen u. Jagdabenteuer in Afrika. 3 Ngr. für 15 Ngr.
 Armin, das alte Mexiko und seine Eroberung durch Cortez, mit 126 Abbild. schön geb. 2 Ngr. für 1 Ngr.
 Aesop d. Jüngere, 50 Fabeln m. 16 col. Bild. cart. 1 Ngr. für 6 Ngr.
 Atkinson, Reisen in Asten. Mit 125 Abb. geb. 1 1/2 Ngr. für 22 1/2 Ngr.
 Beckstein, Sagen u. Märchen. Mit 5 col. Abb. cart. 20 Ngr. für 10 Ngr.
 Becker, Luther in d. Hauptzügen s. Lebens. geb. 1 1/4 Ngr. für 12 Ngr.
 Benjamin, Enzyklopedie der Wahrheitsfreunde mit 2 Abb. für 5 Ngr.
 Bilderbogen, Wiener, 2 Samml. à 20 Bgn. col. à 1 1/2 Ngr. für à 10 Ngr.
 Bildertafeln, naturgeschichtl. Mit 528 fein col. Abb. 3 Ngr. für 22 1/2 Ngr.
 Birnbaum, Das Reich der Wolken, mit 100 Abb. geb. 1 1/2 Ngr. für 15 Ngr.
 Blumen, Erzählungen u. Märchen, mit 3 col. Kupfern. 2 1/2 Ngr. für 7 1/2 Ngr.
 Brandt, Wilde Thiere. 24 col. Abb. geb. 1 1/4 Ngr. für 20 Ngr.
 Don Quixote, Der kleine, mit 8 Abbild. 10 Ngr. für 3 Ngr.
 Drobisch, Heldenbuch mit 20 Abbildungen. 20 Ngr. für 6 Ngr.
 Engell-Günter, deutsch-brasil. Leben, mit 4 Bild. 1 1/2 Ngr. für 15 Ngr.
 Fabricius, Jugendztg. f. 1860 u. 61. cart. à 2 2/3 Ngr. für à 15 Ngr.
 Fränkel, Kinderfreuden, mit 8 col. Abb. 15 Ngr. für 4 Ngr.
 Geist, Reisen in Asten, Afrika u. Australien, mit 6 col. Abbildungen. 1 1/2 Ngr. für 10 Ngr.
 Gidas, Skizzenbuch, mit 11 fein col. Abb. 1 1/4 Ngr. für 12 1/2 Ngr.
 Giese, Reichsreich. von u. zum Stein, mit Portr. 1 Ngr. für 7 1/2 Ngr.
 Göbren, 3 Erzählungen. Mit 3 col. Abbild. cart. 1 Ngr. für 10 Ngr.
 Gwenz, Erzähl. a. d. Befreiungskriege, m. 4 Bild. 24 Ngr. für 5 Ngr.
 Gruner, die unterirdische Welt mit 150 Abb. 1 1/2 Ngr. für 17 1/2 Ngr.
 Harrer, Festgabe mit 8 col. Abb. sehr schön geb. 1 1/4 Ngr. für 17 1/2 Ngr.
 Hoffmann, Lehren der Weisheit u. Tugend, mit 12 col. Abb. 25 Ngr. für 8 Ngr.
 Ich spiele nicht, lieber lese ich in diesem schönen Bilderbuche, für nur 10 Ngr.
 Kater, Der gestiefelte Märchen. Mit 13 col. Abb. 20 Ngr. für 6 Ngr.
 Kohl, Spinnerei u. Weberei. Mit 80 Abbild. 20 Ngr. für 6 Ngr.
 Klette, Jagdstimmen, mit 5 col. Abb. 1 1/4 Ngr. für 15 Ngr.
 —, Erzählungen, 2 Thle. mit 8 Farbendr. geb. 1 1/2 Ngr. für 15 Ngr.
 Körner, Geogr. Bilder a. Oesterr., m. 150 Abb. geb. 2 Ngr. für 22 1/2 Ngr.
 —, Geogr. Bilder a. Preussen, mit 150 Abb. geb. 2 1/2 Ngr. für 25 Ngr.
 —, Vaterl. Bilder a. Pommern, mit 30 Abbild. geb. 15 Ngr. für 5 Ngr.
 Leyde, Frühlingsblüthen, mit 2 color. Bildern. 22 1/2 Ngr. für 6 Ngr.
 Lillieböck, Zwei Jahre unter den Ruaven mit 9 col. Abb. 3 Ngr. für 20 Ngr.
 Lvu Pavo, Der Wolfsohn, reich illust. 1 1/2 Ngr. für 22 1/2 Ngr.
 Raumann, Engel und Kinder. Ein Festgeschenk. 1 Ngr. für 6 Ngr.
 —, Teleskop f. d. Jugend. Mit 6 Sterntafeln. geb. 1 Ngr. für 8 Ngr.
 Ditto, Berühmt gewordene Kinder. Mit 64 Abb. geb. 1 1/2 Ngr. für 20 Ngr.
 Petsch, Wilde Rosen. Märchen. cart. 15 Ngr. für 1 1/2 Ngr.
 Pflug, Der deutsch-dän. Krieg. Mit 65 Abbild. geb. 1 Ngr. für 12 1/2 Ngr.
 Puppenkochbuch für die Puppenküche. 6 Ngr. für 2 1/2 Ngr.
 Ramshorn, Gesichtsbilder. Mit 6 col. Portraits. geb. 1 Ngr. für 8 Ngr.
 Raupensammler. Mit 118 col. Abbildungen. 1 Ngr. für 6 Ngr.
 Reinsberg, Das festliche Jahr. Mit 150 Abbild. geb. 2 2/3 Ngr. für 1 Ngr.
 Roskowsky, 3 Erzählungen. Mit 3 col. Abbild. 1 1/2 Ngr. für 10 Ngr.
 St. Pierre, Paul u. Virginie. Mit 6 Stahlst. geb. 20 Ngr. für 10 Ngr.
 Schlimpert, Vorbilder der Vaterlandsliebe. Mit 73 Abbild. geb. 1 1/2 Ngr. für 25 Ngr.
 Schoppe, Holzstener in Amerika. Mit 4 col. Bild. 2 1/2 Ngr. für 5 Ngr.
 Schröder, Von St. Malo bis zum Cap. 25 Ngr. für 10 Ngr.
 —, Am Saume des Urwaldes. 25 Ngr. für 10 Ngr.
 Schubert, Naturgeschichte der Insecten u. Mit 30 schön color. Tafeln. 2 Ngr. für 20 Ngr.
 Sonntagsfeier zur Veredlung. Mit 6 Bildern. geb. 1 1/2 Ngr. für 7 1/2 Ngr.
 Stahl, Die Wasserwelt. Reich illustr. 1 1/2 Ngr. für 25 Ngr.
 Stiehler, Zum Feierabend. 2 Bde. m. 8 bunt. Bild. 2 Ngr. für à 6 Ngr.
 Thiergarten, Alphabetischer, mit 25 Abbild. 15 Ngr. für 5 Ngr.
 Volger, Buch der Erde, mit 124 Abbild. geb. 1 1/2 Ngr. für 20 Ngr.
 —, Naturgeschichte, mit 1200 Abb. 2 Ngr. für 20 Ngr.
 Wagner, Entdeckungsvreisen in der Wohnkübe. 20 Ngr. für 12 Ngr.
 Wagner, Hellas, reich illustr. geb. 2 Ngr. für 25 Ngr.
 —, Rom, reich illustr. geb. 1 1/2 Ngr. für 25 Ngr.
 Wellington u. seine Zeit, m. Portr. u. Schlachtbildern 1 Ngr. für 7 1/2 Ngr.
 Wenn du artig bist, bekommst Du dieses schöne Bilderbuch. 10 Ngr.
 Willkommen, Wunder des Mikroskops, reich illustr. 1 1/2 Ngr. für 25 Ngr.
 Zastrow, Erzählungen. 2 Thle. m. 8 col. Abb. geb. 1 1/2 Ngr. für 15 Ngr.
 —, Ernst u. Scherz f. Kindesherz, m. 4 col. Abb. geb. 1/2 Ngr. für 5 Ngr.
 —, Märchenwelt, mit 34 Illustrationen. geb. 2/3 Ngr. für 5 Ngr.
Kleine Bilderbücher von 1 Ngr. an in großer Auswahl.
 Auerbach, Volkskalender 1860—64. 5 Jahrgänge für 10 Ngr.
 Deutsche Kunst in Lied u. Bild. Mit Delfarben. 3 1/2 Ngr. für 1 1/2 Ngr.
 Dörr, A., Isabella Lampertazzi, geb. mit Goldschn. 20 Ngr. für 4 Ngr.
 Gerstell, Traumwelt, illustriert von Nieper. geb. 2 Ngr. für 10 Ngr.
 Göhring, Gesch. Deutschlands. 2 Bde. mit 54 Portr. 2 1/2 Ngr. für 20 Ngr.
 —, Geschichte Polens. 5 Bde. mit 5 Stahlst. 2 1/2 Ngr. für 20 Ngr.
 Hallier, Leben der Blumen. 1 1/2 Ngr. für 7 1/2 Ngr.
 Hartmann, M., Poet. Erzählgn. geb. m. Goldschn. 2 1/2 Ngr. für 10 Ngr.
 Haus- u. Familienbuch. 60 Bogen mit 104 Farbendruck u. 75 Holzst. schnitten. 4 Ngr. für 1 Ngr.
 Jäkel, Gesch. der Reformation. 2 Bde. mit 13 Stahlst. 2 1/2 Ngr. für 20 Ngr.
 Kauffer, Gedichte. geb. 1 Ngr. für 10 Ngr.
 Meisterwerke der Dresdener Gallerie. 29 Stahlst. mit Text. Medaillonband. 6 Ngr. für 3 1/2 Ngr.
 Mendelssohn, Taschenbuch für Kaufleute, für 15 Ngr.
 Perle der Tage, illustr. v. Georgy, geb. m. Goldschn. 24 Ngr. für 7 1/2 Ngr.
 Petöfi, A., Gedichte. geb. mit Goldschn. 1 1/2 Ngr. für 10 Ngr.
 Rudolph, Blumen. Gedichte. geb. 1 Ngr. für 10 Ngr.
 Schefer, Hausreden. Fein geb. 2 1/2 Ngr. für 17 1/2 Ngr.
 Seume, Mein Sommer. geb. mit Goldschn. 1 1/2 Ngr. für 10 Ngr.
 Schwertin, Der Stunden Gottesgruß. 1 1/2 Ngr. für 10 Ngr.
 Tegner, Geschichte Preussens. 3 Bde. mit 23 Stahlst. 3 1/2 Ngr. für 22 1/2 Ngr.
 Textbuch der beliebtesten Opem, für 10 Ngr.
 Textbuch von Oratorien, für 5 Ngr.
 Wolffsohn, Laiendrevier a. Deutschl. Dichtern, cart. 22 1/2 Ngr. für 5 Ngr.
 Zille, Meister Friedrich (Schiller). cart. 1 1/2 Ngr. für 7 1/2 Ngr.

H. G. Peine,

Grimma'sche Straße Nr. 31,

empfiehlt bei Weihnachts-Einkäufen sein reichhaltiges Lager von gestickten und brodirten Gardinen, Shirtings, Mull, Tüll und Tarlatanen zu Kleidern, Röcke in Shirting mit Einsatz, Volants und Stufen, gestickte Röcke, Röcke in Nips, Moiré-Röcke in schwarz, braun und grau, Crinolinen in allen Sorten, darunter die neuesten in Leder, franz. Corsetten, Bettdecken, leinene Taschentücher, Schleier in allen Façons, Blousen in Tüll, Mull und Alpaca,

Spizentücher, Taffet-Stulpen, Taffet-Schürzen,

Tischdecken und Schoner in allen Größen gestickt, so wie gestickte Kragen mit Stulpen, Streifen, Einsätze und alle andern Stickereien zu den billigsten Preisen.

En gros.

En détail.

Parfümerien

und

Toilette-Seifen

eigener Fabrik, so wie

Lager echt engl. u. französischer Fabrikate

Eau de Cologne von Johann Maria Farina gegenüber dem Jülichplatz,
Eau de Cologne und Carmellter-Melissen-Geist } von Clementine Martin, Klosterfrau,
Cartonnagen mit feinsten Parfümeriefüllung, Odeur-Chatoullen und
Atrappen in grösster Auswahl empfehlen

Kamprath & Schwartz,

Thomasgässchen No. 3.

Weihnachts-Ausstellung

von

Lederwaaren, Galanterieartikel, Schreib- und Zeichenmaterialien.

Wilhelm Kirschbaum

früher Stecklenberg,

Petersstraße Nr. 1, $\frac{1}{2}$ Treppe,

Gingang Hausflur im Hause des Herrn Steckner.

In grösster Auswahl zu billigsten Engrospreisen.

Johann Maria Farina

aus Cöln a Rhein, Rheinstrasse No. 23,

hält Lager seines echten Eau de Cologne beim Unterzeichneten, der solches im Ganzen wie im Einzelnen zu **Fabrikpreisen** bestens empfiehlt.

Gustav Hartmann,

Markt No. 12, I. Etage (Engel-Apotheke).

macht besonders auf Nachstehendes
aufmerksam.

irner,
ilder
mehr.
mino.

feldn.
177

177
177
177

177
177
177

177
177

177

177

Lager der Stobwasserschen Modérateur- u. Petroleum-Lampen,

— Bestrenommierteste Fabrik in ganz Deutschland, Preis gekrönt auf der Pariser Weltausstellung. —

Reichhaltig sortirt in den neuesten Façons, besonders ff. decorirte und Alabaster-Petroleum-Lampen.

Jede Art von Lampen werden mit Stobwasserschen neuen Omnibus-Brennern zu Petroleum umgeändert und Modérateur-Lampen reparirt und lackirt bei

C. Albert Bredow im Mauricianum.

S. Buchold's Wwe.,

Grimma'sche Straße, gegenüber dem Neumarkt, Selliers Hof 1. Etage.

Winter-Mäntel,

Paletots und Jaquets in Belour-, Phantasie- und Doublestoffen,
Madräntel, Mäntel mit Kragen

von den feinsten und elegantesten bis zu den billigsten Sorten.

Kinder-Paletots, Jacken, Blüschkragen à 1 ap.

Weihnachts-Ausverkauf

zurückgesetzter Sommer-Mäntel, seidener Jaquets u. s. w.
zu sehr billigen festen Preisen.

Ausverkauf.

Antonio Sala & Co., Grimma'sche Strasse 37,
1. Etage.

Passende Weihnachtsgeschenke weit unter dem Kostenpreis.
ff. Pariser Lampen aller Art, Candelabres, Kronleuchter, Gruppen, Statuetten, vergoldete
Bronce-Waaren.

Feinste Alfenide-Waaren.

Pariser Liqueur-Kasten, Cigarren-, Thee- und Spiel-Kasten, Fernrohre, Mikroskope,
Stereoskopen und Bilder und vorzüglichste Operngläser aller Grössen.

Seine reichhaltige

Weihnachts-Ausstellung

ganz speciell für sämtliche Ofenutensilien

vom billigsten bis zum feinsten Genre empfiehlt das

Schillerstraße 5.

Ofen-Lager von Paul Kretschmann.

Geöffnet ununterbrochen bis Abends 8 Uhr.

Nr. 11
Schützenstraße
Nr. 11.

Richard Schnabel

Nr. 11
Schützenstraße
Nr. 11.

empfehl zu praktischen Weihnachtsgeschenken billigt

Petroleum- und Solaröl-Lampen in anerkannter Güte,

Wasser-Eimer,
Wasser-Ständer,
Wasser-Krüge,
Waschbecken,
Brotkapseln,
Zinkschüsseln,

Plattglocken in Messing,
Lisch-Messer und Gabeln,
Löffel in Neusilber, Composit. u. Blech,
Gewürzbehälter aller Art,
Leuchter in Messing und Glas,
Brotkörben und Zuckerdosen,

Ofenvorlagen und Feuergeräthständer,
Regenschirmständer,
Küchengeräthe in Blech,
Emaillirtes Kochgeschirr,
Verzinnetes Kochgeschirr,
Holzwaaren für die Küche,

ordinäre und fein lackirte Holz- und Kohlenkasten,
lackirte Tassenbreter (feinste Qualität) von Schwarzblech.

Bei Entnahme von Ausstattungen besondere Vortheile.

Füllöfen und Coaksöfen in verschiedenen Constructionen, Säulenöfen, Rundöfen, Etagenöfen und
Aufsätze, Kochöfen, Windöfen zc., transportable Kochherde, Kochröhren mit Zubehör, Roste, Roststäbe, Falzplatten zc.,
Grabkreuze, Dachfenster, Essenschieber zc., Küchenausgänge mit und ohne Wasserverschluss, Kessel, Wasserpflanzen,
Kochgeschirre, so wie andere Artikel für Bauten, Gewerbe und Haushalt empfehlen

Wienberg & Kaden, Gerberstraße Nr. 4.

Von den in Nr. 1242 der Leipziger Illustrierten Zeitung beschriebenen und empfohlenen

Patentirten Wiener Kaffee-Maschinen

von **H. Reiss** halte stets in allen Größen Vorrath und verkaufe zu Originalpreisen.

Nur Maschinen, welche den Stempel „H. Reiss, kaiserl. Hofpengerler“ tragen, sind echt.

C. Böttcher, Leipzig, Markt Nr. 8.

Blumen- und Pflanzen- Weihnachts-Ausstellung

von
Joseph Kral,

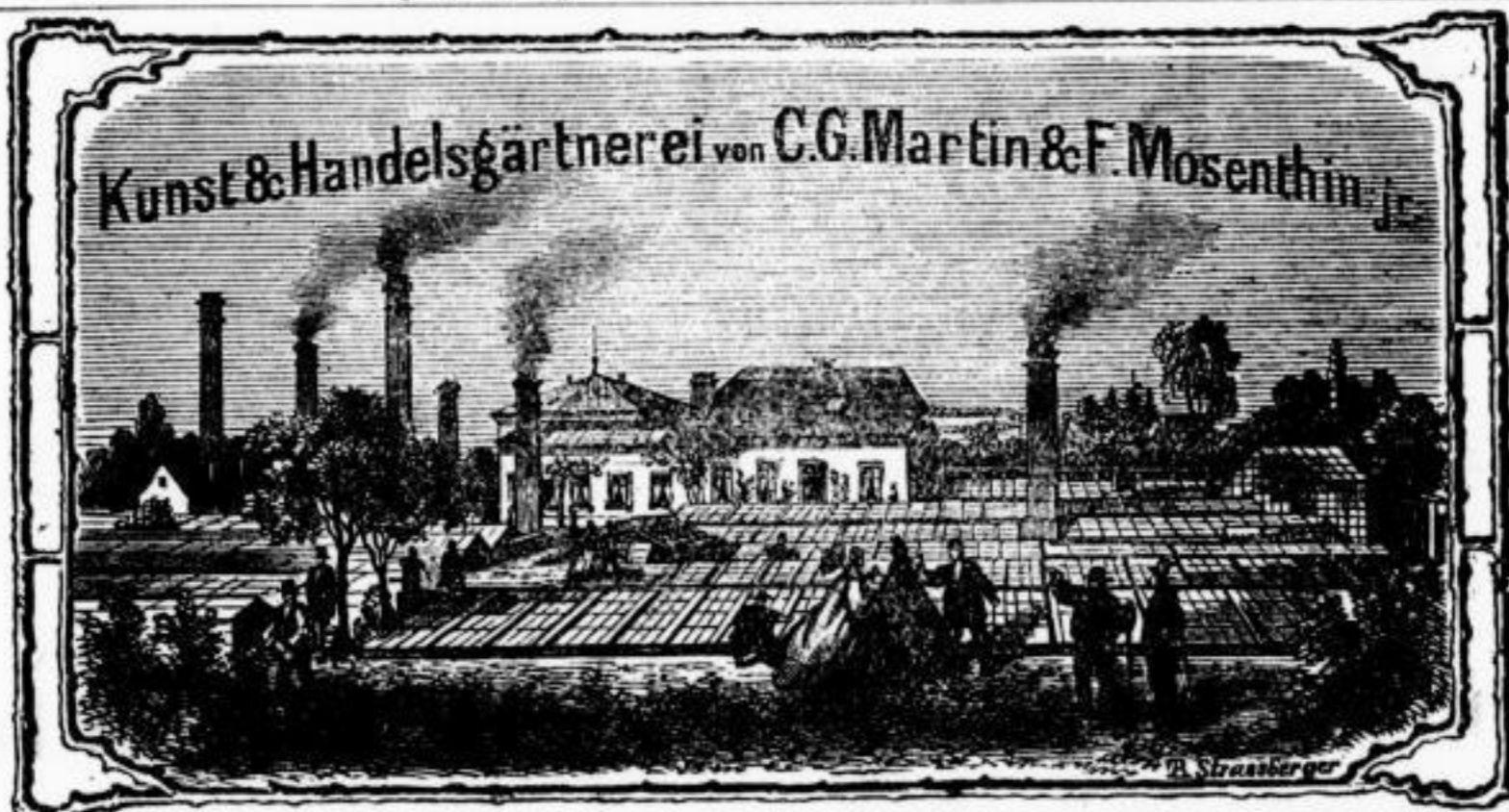


reichhaltig an den beliebtesten Specialitäten decorativer
Blattgewächse,
geschmackvolle Arrangements für Damen etc.,
als auch blühende Syacinten in großer Auswahl.

Hochachtungsvoll **Joseph Kral, Kochs Hof.**



Blumengeschäft
Reichstraße 3.



Gärtnerei
Berliner Straße 4.

Als Geschenke zum Weihnachtsfeste empfehlen wir eine große Auswahl schöner blühender Pflanzen, als: Camilien, Orangen, Ericen, Syacinten etc. etc., so wie auch diverse schöne Palmen, ausgezeichnet für Zimmercultur, und verschiedene schöne Blattpflanzen-Arten, schön arrangirte Blumenkörbchen, Ampelpflanzen, Bouquets, Kränze, Pomeranzen etc. etc. zu den billigsten Preisen.

Martin & Mosenthin jr., Reichstraße Nr. 3.

Zum bevorstehenden Feste erlaube ich mir auf meine

Blumen- und Pflanzen-Ausstellung

aufmerksam zu machen, biete eine Auswahl blühender und Blattpflanzen zu den billigsten Preisen Markt Nr. 13, Stiegligens Hof links vom Markt herein.

Carl Roscher, Handelsgärtner.

Weinhandlung von August Simmer,

Petersstraße Nr. 35, 3 Rosen.

Zum bevorstehenden Feste bringe ich hiermit meine vom Producenten selbst gekauften und rein gehaltenen

Rhein-, Pfälzer und Moselweine

à Flasche 5, 7, 8, 10, 12, 15, 20 Ngr. etc.

Bordeaux- und Ungarweine

à Flasche 7 1/2, 10, 12, 15, 20 Ngr. etc.

in empfehlende Erinnerung. Proben stehen gratis zu Diensten.

Zugleich halte ich meine „Rheinische Schoppenstube“ als billigstes Weinlocal empfohlen.

Rum, Arac und Cognac

zu allen Preisen je nach Qualität bei

August Simmer.

Punschessenzen

in verschiedenen Qualitäten billigst bei

August Simmer.

Rhein. Wallnüsse,

vorzügliche Qualität, im Ganzen und Einzelnen billigst.

August Simmer.

Neue Sicilianer und Istrianer

Haselnüsse, Maronen, Paranüsse,

Schaalmandeln, Datteln, Traubenrosinen,

Feigen und Apfelsinen

in vorzüglichster Qualität.

August Simmer.

Edamer und holl. Rahmkäse,

Fromage de Brie und

Fromage de Roquefort

echt bei

August Simmer.

Jeden Tag alle Sorten frische Braunschweiger Wurst und Fleischwaaren von

Friedr. Schrader, Herzogl. Hoflieferant in Braunschweig,

empfehlen

Ernestine Arendt, Petersstraße Nr. 37 im Gewölbe.

Kretschmann & Gretsche

Leipzig

Katharinenstrasse No. 18.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste empfehlen unser

vollständig assortirtes Lager

Echt chinesischer Thees

in Original-Verpackungen, eleganten Stanioldosen und ausgewogen

en gros und en detail.

Louis Kraft's
gr. Fleischergasse 2



Weinhandlung
in Stadt Frankfurt

Leipzig.

	59r	62r	65r
Rheinweine pr. Flasche von 7 Ngr. an.			
Moselweine - - - - -	6 1/2	-	-
Franz. Rothweine - - - - -	9	-	-
- Weissweine - - - - -	10	-	-

Burgunder Weine pr. Flasche von 22 1/2 Ngr. an.
Französische Champagner
(der besten Häuser) pr. Flasche 45 -

Moussirende Rheinweine
(der besten Fabriken) pr. Fl. von 22 1/2 - an.

Sämmtliche Weine stehen in Kisten von 12, 24, 50 Flaschen verpackt zur Verfügung. Kiste und Packung werden billigst berechnet. Gleichzeitig empfehle meine

Porte-Bouteilles,

enthaltend 6 Flaschen div. gute Weine, Preis v. 1.50 bis 2.50 an, als elegantes und praktisches Weihnachtsgeschenk. Dieselben stehen zur gef. Ansicht in den Geschäftslokalen der Herren **C. A. Bredow**, Grimma'sche Strasse 16, Mantel & Riedel am Markt und in der Goethestraße Stadt Frankfurt aus.

Weihnachts-Ausstellung im Bienenkorb

Dresdener Straße Nr. 26.

Große Auswahl

geschmackvoller
Conditorei-Waaren
zur Verzierung
der Christbäume.



Macronen-, Eisen- und Lebkuchen, Vanille und Gewürz-Chocoladen,

sowie **Cartonagen** zu festgesetztem Preis.

Möglichst billige Preise, stellend bittet um, gütige Beachtung
Stollen werden Aufträge angenommen und Qualität nach Wunsch geliefert

Billig! Wallnüsse ein grosser Posten! Billig!

3 1/2 Zblr. der Sack, 25 Ngr., 1 Weib 1 Ngr., der Sack 3 1/2 Zblr. zu verkaufen Beühl 82 bei G. Voorekel in Leipzig, Katharinenstrasse, 18.

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Montag

[Zweite Beilage zu Nr. 357.]

23. December 1867.

Illustriertes Prachtwerk

für Haus und Familie, vornehmlich für Techniker und Gewerbetreibende.
Verlag von Otto Spamer in Leipzig.

Das Buch der Erfindungen, Gewerbe und Industrien,
Pracht-Ausgabe in sechs Bänden mit 1800 erklärenden Illustrationen, 32 Lou- u. Extrabildern.
Vollständig: Geheftet 9 Bbl. Eleg. geb. 12 Bbl.

ist nach dem Ausspruche eines Kritikers, „eine Encyclopädie der gesammten menschlichen Thätigkeit auf dem Gebiete des praktischen Lebens, ein Spiegelbild unseres heutigen Standpunctes in der Cultur, der Entwicklungsgeschichte des gesammten Haushalts der heutigen Gesellschaft. Meisterhaft geschrieben und angeordnet, mustergültig ausgestattet, darf dieses illustrierte Prachtwerk in keiner Schule, aber noch weniger in einer Familie fehlen, in welcher man Söhne zu brauchbaren praktischen Bürgern, zu tüchtigen Künstlern, Kaufleuten, Gewerbetreibenden u. s. w. erziehen will. Es ist das schönste Weihnachtsgeschenk von bleibendem Werthe, welches ein Vater seinen Söhnen unter den Weihnachtsbaum legen oder als Mitgabe ins praktische Leben darbieten kann.“

Auch die „Kölnische Zeitung“ nennt das Werk ein „wahres Prachtbuch“ nicht nur als ansprechende Lectüre für Gebildete überhaupt geeignet, sondern vornehmlich für Techniker und Gewerbetreibende, Künstler und Ingenieure, für Fabrikanten, Kaufleute, so wie deren Geschäftsgehülfen, nicht minder für Landwirthe und Beamte.

Der für die fünfte Auflage des „Buches der Erfindungen, Gewerbe und Industrien“ ursprünglich gedachte Schlussabschnitt: „Seeverkehr und Welthandel“ hat in entsprechender Weise innerhalb des Raumes, welcher der Redaction behufs Vollendung der gestellten Aufgabe zur Verfügung stand, nicht geliefert werden können. Dies erfolgt nun in einem besonderen Ergänzungsbande, der unter dem Titel: „Der Weltverkehr und seine Mittel“ (zwei Abtheilungen, vollständig in 16 Heften à 5 Sgr.), erscheint. Wiewol dieses Werk als ein für sich bestehendes Ganze aufgefasst und durchgeführt ist, soll doch vermittelst desselben vor Allem der Schlussstein dem „Buche der Erfindungen, Gewerbe und Industrien“ auf gewiss eben so befriedigende wie der ursprünglichen Anlage würdige Weise eingefügt und der stattliche Ausbau, von dem aus wir eine Rundschau über alle Gebiete der gewerblichen Arbeit gewinnen, in grossartigem Stile gekrönt werden.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen des In- und Auslandes.



Das grösste Erfurter Schuh-Lager

43 Reichsstraße 43
ist auf's Reichhaltigste assortirt in allen Arten

Winter-Stiefeln

für Herren, Damen und Kinder
und werden bei der anerkannt solidesten Arbeit wie bisher die billigsten Preise gestellt.

Zu Weihnachtsgeschenken

vorzüglich geeignet sind sehr elegante Ungar-Stiefel und Hausschuhe mit und ohne Pelzbesatz, in Leder, Metorfeld und diversen andern Stoffen für Damen und Kinder in allen Nummern vorrätzig.

NB. Der Umtausch ist auch noch nach den Feiertagen gestattet.

Prachtvolle Winter-Stoffe

festen Preisen

Steger, großes Joachimsthal, Mainstraße Nr. 5, 1 $\frac{1}{2}$ Treppe.

Winter-Stoffe für Knaben

und festen Preisen.

für Damen-Mäntel, Burnusse, Jacken u. in Ratiné, Flockiné, Double u. empfiehlt in den neuesten Farben zu äußerst billigen und wie auch für Herrenröcke und Beinkleider ist eine große Auswahl auf Lager und empfehle selbes zu sehr billigen Steger, Mainstraße Nr. 5, 1 $\frac{1}{2}$ Treppe.

Gummi-Schuhe, Prima-Qualität,

empfehlte zu billigsten Preisen

Adalbert Hawsky, Grimma'sche Strasse 14.

Das Kleidermagazin v. Aug. Floblger, Mitterstr. 1, Ecke d. Grimm. Str., empfiehlt in größter Auswahl Winterüberzieher, Favelods, Röcke und Jacquets, Beinkleider und Westen, elegante Schlafröcke, Paletots für Knaben u. s. w. zu billigsten Preisen.

Flüssigen Leim

in Gläsern à 2 1/2 u. 6 1/2 empfielt

Königsräucherpulver

in Gläsern à 2 1/2 u. 5 1/2 empfielt

Eau de Cologne

feine Qualität 1/4 Fl. 7 1/2 1/2, 1/2 Fl. 4 1/2 empfielt

Stearinkerzen

Wiener Apollokerzen, Paraffinkerzen, Christbäume

lichte, gelben und weißen Wachsstock empfielt

August Hübner, Kirchstraße 8



Gibt nützliche

Weihnachtsgeschenke
Auswahl eigener Fabrik.

- Rasirmesser 20 1/2 bis 2 1/2
- Streichriemen 12 1/2 und 25 1/2
- Scheeren aller Gattungen,
- Tranchirbestecke verschiedenster
- Auswahl 25 1/2 bis 9 1/2
- Eis- und Dessertmesser,
- Austerngabeln und Austernbrecher,
- Champagnerbrecher 25 1/2
- Reißzunge in Etuis und einzeln,
- Taschmesser in allen
- Preisen,
- Süßneraugenmesser
- 10 bis 15 1/2
- Korkheber allerneuester Art,
- Glocken-Korkzieher 15 1/2
- Gurken- u. Krauthobel 1 1/2
- Kartoffellockenbohrer
- 15 1/2
- Messerschärfer 15—25 1/2
- Nußschrauben,
- Pichthalter 2 1/2

Moritz Wünsche,

Universitätsstraße 5 und Bazar.

Schreibbücher! Schreibbücher!

schulvorschriftmäßiges Papier und Größe mit und ohne Linien, das Duzend von 7 1/2 1/2 an, empfielt

F. Otto Reichert,

Neumarkt 42 in der Stadt



Zeichnen - Utensilien

empfielt Th. Köhn, Reißzunge-Fabrikant, Petersstraße 46, nahe am

Ausstellung

Puppen, Spielwaaren etc.

Schumann & Michalski

Petersstraße Nr. 15, goldner Arm, vis à vis vom Hotel de Daviere. Große Auswahl billiger Spielwaaren

Chinesische Schattentheater

zum Teil beweglichen Figuren empfielt als höchst kostbare Spielzeug für Kinder Preis 25

F. Otto Reichert, Karl Kunze

Neumarkt Nr. 42 in der Stadt, Kirchstraße Nr. 7

Metall, Gold und Silber

Rauschgold, Goldschmelze, Goldschmelze und Beuchter, bunte Glasperlen, Engel zu Christbäumen, F. W. Sturm, Grimma'sche Straße Nr. 31.

Billigo Goldwaaren

Neue und gebrauchte in großer Auswahl goldene und silberne Herren- u. Damen-Uhren unter Garantie, Stuh- und Wanduhren, Goldbrillen, Uhren zu außergewöhnlich billigen Preisen. Einkauf von Juwelen, Gold u. Silber etc. bei C. Ferd. Schultze, Brühl 39, vis à vis der Nicolaistraße.

Alle optischen Hülfsmittel empfielt in guter Auswahl Th. Köhn, Petersstr. 46

Rasirmesser

Englische Rasirmesser im besten zum Selbstschärfen, bis jetzt bester Qualität, von 15 1/2 bis 2 1/2, selbstgefertigte Streichriemen ohne Schmirgel, das beste Schärfmittel für Rasirmesser, von 10 1/2 bis 2 1/2

Scheeren aller Art für Damen von 24 1/2 an, als auch Friseur-, Schneider-, Faden-, Leder- und Seidenscheeren.

Taschen- und Rasirmesser zu billigstem Preis unter Garantie empfielt als passendes Weihnachtsgeschenk

W. Böttiger, Reichstraße 55, Selliers Hof. Barterzeugungstinctur,

sicherstes Mittel, bei selbst noch jungen Leuten in kürzester Zeit den stärksten Bartwuchs zu erzielen, empfielt à Fl. 10 und 15 Ngr. G. F. Märklin, Markt 16.

NB. Für den sichern Erfolg garantiert der Erfinder, Apotheker Bergmann in Paris, 70 Boulevard Magenta.

Damen-Hüte

Für diese Saison sollen noch bis zum bevorstehenden Feste zu herabgesetzten Preisen verkauft werden echte moderne Damenhüte von 2 1/2 1/2 an, Nips-Hüte von 2 1/2 an.

F. Schnell, H. Fleischerstraße Nr. 29, 1. Etage, vis à vis dem Barfußgäßchen.

14 Köpfler 14

auf dem Köpfler, assortirt, so wie feinste Franzensbader Damen- und Kinderstiefeln und empfehle solche zu billigen, aber festen Preisen. F. Kleinlich.

Th. Teichmann

Mikroskope, Loupen, Feldstecher, Brillen, Vornetten, Klein- und Theaterlinsen etc. empfielt zu billigen Preisen.

Antiquitäten, Juwelen, Münzen etc. bei Zschiesche & Köler, Königsstr. 25.



Als nütliches Weihnachtsgeschenk

empfehlen Übergläser, Lorgnetten und Fernrohre, Barometer von 2 bis 14 Thlr., Thermometer von 7 1/2 Ngr., feine Stahlbrillen von 1-2 1/2 Thlr., Arbeitsbrillen von 10 Ngr. an, goldene Reitbrillen von 3 Thlr. 10 Ngr. an, silberne Reitbrillen von 2 Thlr. an, Tafel- und Balkenwaagen in verschiedenen Größen, Goldwaagen von 20 Ngr. an, Reispfeife, Reispfeifer, Reispfeifen, Winkel und Copirzwecken, sowie alle in dieses Fach einschlagenden Artikel billigt.

Job. Friedr. Osterland,
optisches Institut und physikalisches Magazin,
Markt Nr. 4, alte Waage.

Ausverkauf
in Crystall- und Glaswaaren,
als Bowlen, Feuerschalen, Vasen u. s. w., insbesondere für Weihnachtsgeschenke geeignet, zu herabgesetzten festen Preisen.
Johannes Kreiss.

Elegante Weihnachts-Geschenke!

Meerschaum-Pfeifen, — Meerschaum-Spitzen
und die elegantesten Rauch-Requisiten, das Neueste was Wien besitzt, habe ich von meiner Reise mitgebracht und empfehle vorzüglich als schön.

patentirte Cigarren-Spitzen zu Photographien.
(Einzige Niederlage in Leipzig.)

Nebenbei vollständiges Lager importirter und anderer Sorten Cigarren in alter abgelagerter Waare.
Hermann Pöhler, 65/66 Brühl 65/66, Schwabe's Hof,
vis à vis der guten Quelle.

Extrafine Seidenhüte, Form Napoleon à Stück 3 1/2 Thlr.

Feine Filzhüte Haug's Hutfabrik am Rosenthal. **Feine Filzhüte**
für Herren à St. 1 Thlr. Filiale Grimma'sche Strasse 12 1. Etage. für Damen à St. 20 Ngr.

Nouveautés von Knaben-Hüten und Mützen in grösster Auswahl.

Die Schirm-Fabrik

von **H. Bitterlich,**
Neumarkt Nr. 16,
empfehlen wir reichhaltiges Lager von Sonnen- und Regenschirmen aller Art und verspricht bei ganz voller Bedienung die billigsten Preise.

Stulpen, Gürtel, Schleier
jeder Art, Blousen, Hauben, Taschentücher zu bekannt billigen Preisen.

Handschuhe, Ortblins,
Geschwister Brück, Neumarkt 24.
Corsetts, anerkannt gut und haltbar zu Fabrikpreisen, neue Cravattes empfehlen
Geschwister Brück, Neumarkt 24.

Neumarkt Nr. 41, **E. L. Metz,** Neumarkt Nr. 41,
große Feuerfugel, große Feuerfugel,

empfehlen einem geehrten Publicum zum bevorstehenden Weihnachtsfeste sein reich assortirtes

Ausschnitt- und Modewaaren-Lager,

so wie Lager fertiger Damen-Jacken, Chales und Umschlagetücher, Tischdecken, Moirée zu Unterröden die Elle von 9 1/2 an, br. echte Silenburger Cattune à Elle 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.

Amerikanische Patentlöcher! Das Allerneueste!
Unentbehrliches Weihnachtsgeschenk für jeden Schreibenden à Stück 10 Ngr. empfiehlt
F. Ott & Neumann, Neumarkt 42 in der Marie.

Weihnachts-Anstellung
Otto Meissner, Grimma'sche Strasse 12, 1. Etage.
12. 11. 1844

Beste Zwickauer Käseblumen

aus unsern eignen Schächten liefern wir billigt frei ins Haus in ganzen oder halben Pounds. Bestellungen werden angenommen in unserm Comptoir Betters Hof, Petersstraße 31.

Kraft & Lücke.

Mit seinem reichhaltigen Lager echt importirter
Hamburger, Bremer und vereinsländischer Cigarren

hält sich unter Zusicherung billigster und solidester Bedienung bestens empfohlen

Heinrich Schäfer, Petersstraße 32!

C. R. Kässmodel,

Conditior, Bonbons- u. Chocoladen-Fabrikant.

Detail-Verkauf: Markt Nr. 2 neben Kochs Hof.

Weihnachts-Ausstellung

Wilhelm Felsche.

Es ist das Neueste und Geschmacksvollste

Conditorei-Waaren,

Chocoladen, Bonbons, Lebkuchen etc.,

zu Festgeschenken eignen, aufgestellt und werden

zu möglichst billigen Preisen verkauft.

Wilhelm Felsche,

königl. Hofconditorei

Täglich frisch

Lübecker und Königsberger Marzipan

Wilhelm Felsche,

königl. Hofconditorei.

Weihnachtsausstellung

Petersstraße 37 und Bazar von R. Konze.

Das reichhaltige Lager von Christbäckereien, Chocoladen, Bonbons, Kuchen in Gläsern und andern in Chocoladen, Bonbons, Königsberger Marzipan, sich verpackt zum Versandt, Marzipanconfect, engl. Biscuit, Pariser Biscuit, Eigelbconfect, vanill. à Pfd. 12 1/2 %, Gewürzconfect, verziert à Pfd. 10 %, echte Baseler Leckerly, Lebkuchen, Nürnberger, brauner und weißer, Chocolad-Macronen und Macronfuchen (bei Abnahme im Betrage von 1 Pf. angemessener Rabatt.) 4 Sorten Mandel- und 4 Sorten Rosinenstolle à Pfd. 6, 7, 7 1/2 und 10 %, Calaissons d'Aix, Eugenie-Macronen allein bei mir.

Zu nützlichen Weihnachts-Geschenken

empfiehlt ihr Lager feinsten Fleischwaren

- Schinken, kleine Mecklenburger,
- Hamburger Rauchfleisch, echt,
- Braunschweiger u. Gothaer Cervelatwürste ff.,
- Leberkäse, Stück.
- Zungenwurst mit vielen Zungen.
- Trüffelwurst mit und ohne Zunge.
- Bäckerbrot, Feinstes
- Kindersaugen, große verpackte.
- Wurst u. Halbrunde
- Confebrotte, pommerische
- Wurst u. Halbrunde
- Heinrich Heide

- Rhein- u. Westfalen,
- Wurst, Gänse, in Fätschen.
- Lüneburger Bricken
- Wurst, in Fätschen,
- Gemüse, eingeseigt, in Blechboxen.
- Neue Traubenrosinen u. Schaalmandeln
- Tafelweigen, Brändeln, Safelnüsse.
- Sardellen, echt, Ommenthaler Käse.
- Wurst, in Fätschen
- Wurst, in Fätschen

Dor. Weise Nachfolger.

Dampf-Röhren-Kessel

in rein und kräftig schmeckenden Sorten
 a 10 - 16 %
 a 17 - 20 %
 a 21 - 25 %
 a 26 - 30 %
 a 31 - 35 %
 a 36 - 40 %
 a 41 - 45 %
 a 46 - 50 %
 a 51 - 55 %
 a 56 - 60 %
 a 61 - 65 %
 a 66 - 70 %
 a 71 - 75 %
 a 76 - 80 %
 a 81 - 85 %
 a 86 - 90 %
 a 91 - 95 %
 a 96 - 100 %

empfehlen **Friedrich Lindner**
 Nogat de Marseille, Marons glaces
 à la Vanille, täglich frisch

Wilhelm Felsche
 Königl. Hofconditorei

Georg Kintschy

empfehlen seine
 feine Stollenbäckerei
 einer gütigen Berücksichtigung.

Nürnberger Lebkuchen

in bekannter vorzüglicher Qualität empfiehlt
Adalbert Hawsky
 Grimma'sche Strasse No. 14.

Nürnberger Lebkuchen

Baseler, braun, weiss, Ickeley, Macronen, Citronen, Lisen,
 ganz frisch und sehr schmackhaft empfiehlt
C. Albert Bredow im Mauricianum.

Champagner

von anerkannt bewährter Qualität in Jahrgängen von 25, 30, 35
 35 pr. Bouteille empfiehlt zur gef. Abnahme von unsern Com-
 missionslagern bei:

Herrn Louis Aplitzsch, Grimm, Steintweg
Robert Böhme, Ritterstraße
 die Fabrik moussirender Weine zu Niederlöbnitz.

Champagner

Kleine Flaschen zu Duzend 1/2 sind wieder im Bestand
 eingetroffen bei
J. W. Berger, Neumarkt 9.



1 Bouteille 20 Mgr.
 13 Bouteillen 8 Thlr.

Diese aus feinstem Batavia-Aracc und Buxunder her-
 gestellten Weinbrände sind von dem besten
 Geschmack und erregens zu wirken und unterst
 allgemeines Wohlbefinden.

Louis Krafts Weinhandlung

große Fleischergasse in Stadt Frankfurt.

Frische Hölzer und Blüth-Mustern

fr. Algierer Blumentohl, schöner Staudensalat, Medischke ger.
 pomm. Obstbraten, ger. Gebäck, gebäc. Pflaumen, Magdeburger
 Sauertraut à 13 1/2, 2 1/2, 25 1/2, Prima-Petroleum ohne Ge-
 ruch à 28 1/2, im Ganzen billig, Sättige Mandel 10 1/2,
 Schod 1 1/2 7 1/2, gutes Landbrot à 12 1/2 u. 10 1/2 pr. 100 empfiehlt
Brno Eienkel
 Conditorei Zeltzer Strasse 44.
 Täglich frische Pfannkuchen, gebackener Kullun, Weib-
 nachstollen sowie alle andern Süß- und Gebäckwaren.
 Bestellungen auf Weihnachtsbrot, auf
 die und Billigste ausgeführt. **Heinrich Heide.**



Zum Weihnachtsfeste
 Feine Tafel-Liquore in eleganten weißen Flaschen à 10 1/2
 und in Kanonenscheiben à 20 und 25 1/2
 und in feinsten
Punsch- und Grog-Essenzen
 empfiehlt die Dampf-Fabrik von **Robert Freygang**
 Verkaufsstellen: Detailgeschäft Hall. Str. 1 und Bazar Nr. 37.

Zum Weihnachtsfeste

empfehlen f. franz. Gewürzpfestertuchen, Pflastersteine, Nürnberger
 Lebkuchen, Matronentuchen, Citronentuchen sowie eine Auswahl von
 Schaum- und Bisquitconfect, Zucker- und Chocobadenfiguren, Heller-
 und Pfefferbäckchen zum Christbaum zu billigen Preisen
**Wilh. Böger, Frankfurter und
 Lessingstraßen-Ges.**

Apfelsinen u. Citronen

Alex. Datteln, Salt-Feigen, Trauben und Sultan-Rosinen, Knad-
 mandeln, ital. Maronen, Lampertsnüsse, Brünellen und russische
 Zuderechen in bester Waare bei
Theod. Held, Peterstraße 19.

Frische Holsteiner Austern, frische Whitstabler Austern
 treffen jeden Tag neue Zusendungen ein.

frische See-Hummern,
 Rhein-Lachs, Steinbutt,
 Schellfische, Dorsch,
 böhmische Fasanen und Reb-
 hühner,
 wilde Enten,
 Krametsvögel,
 Frischlinge.

frischen Algierer Blumenkohl, Perigord-Trüffel, Strassburger
 Gänseleber- und Geflügel-Pasteten, neuen grosakörnigen
 Astrach. Caviar, fetten geräucherten Rheinlachs, grosse
 geräucherte Spickaale, geräucherte pomm. Gänsebrüste,
 frische Malaga-Weintrauben, weisse und rothe italische
 Rosmarinäpfel, Messina-Apfelsinen, neue lange und runde
 Haselnüsse.
Friedr. Wilh. Krause, Königl. Hoflieferant.

Astrach. Caviar

grau, großkörnig, wirkliche Prima-Waare, in Fässern
 von 1 Pfund an, sowie ausgewogen billigt bei
Oscar Jessnitzer, der Post vis à vis

Italienischen Salate

empfehlen Schüsseln wie einzelne Portionen
J. Schröders Stadtküche und Kochschule
 Turnerstraße 20.

Rosinen, Korinthen, Mandeln bester Sorte, feinste Münchner
 Schmelzbuter à 9 1/2, Schokolade von Jordan u. Timaeus
 à 20 1/2, Kaffee fein u. geröstet à 7 1/2
 16 1/2, Zucker ganz u. gemahlen à 15, 30, 55 u. 60
 ff. Stearilichter à 6, 7 u. 7 1/2, Christbaumkerzen, Seife,
 Pflaumen, gebäc. Pflaumen, Magdeburger
 Sauertraut à 13 1/2, 2 1/2, 25 1/2, Prima-Petroleum ohne Ge-
 ruch à 28 1/2, im Ganzen billig, Sättige Mandel 10 1/2,
 Schod 1 1/2 7 1/2, gutes Landbrot à 12 1/2 u. 10 1/2 pr. 100 empfiehlt
Brno Eienkel
 Conditorei Zeltzer Strasse 44.
 Täglich frische Pfannkuchen, gebackener Kullun, Weib-
 nachstollen sowie alle andern Süß- und Gebäckwaren.
 Bestellungen auf Weihnachtsbrot, auf
 die und Billigste ausgeführt. **Heinrich Heide.**

Conditorei Zeltzer Strasse 44.

Täglich frische Pfannkuchen, gebackener Kullun, Weib-
 nachstollen sowie alle andern Süß- und Gebäckwaren.
 Bestellungen auf Weihnachtsbrot, auf
 die und Billigste ausgeführt. **Heinrich Heide.**

Alleiniges Commissions-Lager von Carl Chryselus hier bei Oscar Jessnitzer, Ecke der Dreudner Straße, vis à vis der Post.

Liqueure in Originalflaschen zu Fabrikpreisen.

Feine Damen-Liqueure:

- Ananas.
- Chocolat.
- Erdbeer.
- Maraschino.
- Reifen.
- Parfait d'Amour.
- Bersico.
- Katafia = Kirsch.
- do. Himbeer.
- Weisse Rosen.
- Vanille.

Kraftigere Liqueure:

- Anis.
- Kaffee.
- Calmus.
- Citronen.
- Curacao.
- Goldwasser.
- Kümmel.
- Pfeffermünze.
- Wachholder.
- Zimmet.

Magenstärkende Liqueure:

- Pommeranzen, grün, aus
frischen, grünen Pomme-
ranzen = Früchten.
- Pommeranzen, braun.
- Englisch Bitter.
- Magentropfen.
- Bitter-Magen-Clux.
- Ingber.

Essenzen in Originalflaschen zu Fabrikpreisen.

Punsch- und Grog-Essenzen aus feinem Jamaica-Num,

- echtem Arac de Goa,
- Recus = oder Glühwein = Essenz.
- Bischof = Essenz aus frischen Drangen.
- Cardinal = Essenz.
- Essenz zu Ananas-Bowle aus frischen Ananasfrüchten.

Limonaden-Essenzen von Himbeeren, Citronen, Apfelsinen.

- Echte Jamaica-Nums.
- Echten Arac de Goa.
- Echte Cognacs.
- Echtes Kirschwasser.

Charcuterie und Delicatessenhandlung und Braunschweiger Wurstfabrik

von **A. Steiniger** im **Café français**

empfiehlt zum bevorstehenden Feste ihr reichhaltiges Lager

- f. Braunschweiger Würste und Fleischwaaren.
- f. Delicatessen, franz. Liqueure und Düsseldorfer Punschessenzen.
- Kleine Schinken und Würste für Kinder.**

Braunschweiger Wurst- und Delicatessen-Handlung

Hainstraße Nr. 20

empfiehlt sich mit allen Sorten Braunschweiger und Gothaer Wurst,
Schinken und verschiedener zu Geschenken passenden Delicatessen.

f. Arac, Num, Grog- und Punsch-Essenzen

in 1/4 und 1/2 Flaschen empfiehlt
Friedrich Lindner, Nicolaisstraße 48.

Ital. Maronen groß pr. Pfd. 4, 8, 12, 16, 20, 24, 30, 36, 40, 45, 50, 55, 60, 65, 70, 75, 80, 85, 90, 95, 100, 110, 120, 130, 140, 150, 160, 170, 180, 190, 200, 210, 220, 230, 240, 250, 260, 270, 280, 290, 300, 310, 320, 330, 340, 350, 360, 370, 380, 390, 400, 410, 420, 430, 440, 450, 460, 470, 480, 490, 500, 510, 520, 530, 540, 550, 560, 570, 580, 590, 600, 610, 620, 630, 640, 650, 660, 670, 680, 690, 700, 710, 720, 730, 740, 750, 760, 770, 780, 790, 800, 810, 820, 830, 840, 850, 860, 870, 880, 890, 900, 910, 920, 930, 940, 950, 960, 970, 980, 990, 1000.

Jenaer und Gothaer Fleischwaaren.
Schinken, Speck, Cervelat, Salamis, Blut-, Leber-, Zungen-
und Schinkenwurst, Ananawurst, empfiehlt zu den bekannten billigen
Preisen **F. W. Ebner, Schuhmachergäßchen 20.**

Stollen!

in größter Auswahl beste Qualität, deren Güte
garantirt wird, empfiehlt zu außerordentlich billigen
Preisen **W. Göhre, Breußergäßchen 5.**

NB. Bestellungen werden gut und pünktlich ausgeführt.

Schmelzbutter

ohne Zusatz von Salz, Del, Fett etc. empfiehlt
Louis Apitzsch, Grimm. Steinweg.

Zu kaufen gesucht wird ein kleines Haus, Abr. unter
P. O. Nr. 56 in der Expedition d. Blattes niederzuliegen.

Einkauf von Büchern, Noten Neumarkt 5.

Zu kaufen gesucht wird ein volantes
Noten- (Steh-) Pult.
Offerten W. Nr. 17 mit Preisangabe nimmt die Expedition
dieses Blattes an.

Ein zahmes aber noch junges **Siebhörnchen** wird gekauft
Markt, Minde's Keller.

100,000 Mark Einlagegeld hat zu Michaeli 1868 gegen mün-
delstättige Hypotheken, vorzugsweise auf Feldgrundstücke auszuliehn
Advocat **Carl Hermann Simon,**

Geld! Geld! Geld!
in jeder Höhe mit vorant Waaren, Gold, Silber
u. Werthsachen bei **Gustav Voerkeol, Brühl 82, Gem.**

Geld ist gegen Leihhauscheine, reinliche Betten u.
Wäsche etc. stets zu haben **Neuerbathweg Nr. 11**

Universitätsstraße 16 im Hofe parterre
ist auf alle Arten Pfänder, Leihhauscheine und Werth-
papiere Geld zu haben.

Offen sind 2 freundliche Schlafstellen
Hofstraße Nr. 12, 2. Etage, 2 Schlafstellen

L. Werner, Tanzlehrer.
Heute letzte Stunde Windmühlenstraße Nr. 7. NB. Zweiten
Feiertag Kränzchen.

G. Lohr, Tanzlehrer. Heute 8 Uhr
Wiener Saal.

Vorläufige Anzeige.
Oberer Gebirgische Stugspielhalle

Esche's Restauration,
Gerechtigkeitsgasse.
Eröffnung am 2. Weihnachtsfesttag den 26. Decbr. 1867, unter
der Direction des Herrn **Louis Grosser Esche.**
Das Nähere die späteren Annoncen.

Thonberg 68, Werners Salon.
Heute Schweinsknochen mit Klößen, Bier vorzüglich
Sehr gut. Der Gastwirth.

Gute Quelle.

Humor. musik. Abendunterhaltung

von der Leipziger Singspielgesellschaft unter Direction
H. R. ...

Unter ... zum ... Hans u. Sanne.
Beckers Geschichte. Das Bekrändchen

Schletterhaus.

Petersstraße Nr. 14.
Heute humor. musk. Abendunterhaltung, ausgeführt
durch die Gesangslobente Fräul. A. Pohl, die Gesangskomiker
Herrn ... und den Pianisten Herrn Volk-
mer. Declamationen Solosätze mit Gesang, Couplets,
große Szenen und Tanzduetts. Anfang 7 1/2 Uhr.

Früh Bouillon, Auswahl Speisen, east Bayerisch und Lagerbier
sehr gut. Carl Weinert.

Bazar.

Täglich ohne Unterbrechung geöffnet von 10 Uhr früh bis 10 Uhr Abends.

Jeden Abend von 6 1/2 Uhr an großes Concert in den Sälen und Unterhaltungsmusik im Bieralon.
Von 4 1/2 Uhr an Vorstellungen mit dem Cyclorama, welches durch seine 12,000 Quadratfuß große, ganz vorzüglich treu-
gemalte Wandeldecorationen der interessantesten Gegenden Amerikas eine höchst angenehme Unterhaltung für Jedermann bietet, sowie
Farbenspiele, Nebelbilder und Metamorphosen.

Eintrittsgeld 3 $\frac{1}{2}$ für Erwachsene, 1 $\frac{1}{2}$ für Kinder.
Die Billete à 3 $\frac{1}{2}$ haben einen Coupon, welche zum Empfang eines der 140 öffentlich ausgestellten Geschenke berechtigt.

Am 21. December haben die Coupons folgende Geschenke erhalten: Nr. 129 ein Glas Eau de Cologne, Nr. 1038 einen
Taschkasten, Nr. 454 ein Körbchen, Nr. 963 eine Tasse, Nr. 163 eine Tabakspfeife, Nr. 106 ein Chignonkamm, Nr. 352 einen
Thermometer, Nr. 902 ein Schachspiel, Nr. 456 ein Schreibzeug, Nr. 564 eine Wachsstockbüchse.

Mit dem heutigen Tage habe ich meine in der Brüderstraße Nr. 19 belegene
Restauration
in die **Bosenstrasse No. 12c**

nahe der Sternwartenstraße verlegt. Indem ich ein geehrtes Publicum um geneigten Zuspruch und meine bisherigen Gäste um ihr
fernere Wohlwollen bitte, empfehle ich außer warmen und kalten Speisen und Getränken echt Bayerisch à Löffchen 2 $\frac{1}{2}$, und
ein feines Löffchen Lagerbier zu 13 $\frac{1}{2}$. — Auch empfehle ich ein schön eingerichtetes Zimmer für Gesangsvereine und geschlossene
Gesellschaften passend.
Hochachtungsvoll
Leipzig, den 21. December 1867.
Hugo Kleinpaul.

Möbius' Hotel garni (Hoferbierstube).

große Fleischergasse Nr. 21, fr. Leipziger Bierbottel.
Heute heute Abend empfiehlt Karpfen polnisch,
Bier und Dresdner Feldhühchen vorzüglich.

Grüne Schenke. Heute Schlachtfest.
Bier ff. E. Zetzsche.

Heute Schlachtfest, wozu freundlichst einladet **Göttner, Petersteinweg Nr. 51.**

Heute Schlachtfest im goldenen Arm bei **J. G. Jacob, Petersstraße Nr. 15.**

Restauration zum Dresdner Hof

empfehle heute Abend Schweinsknochen mit Klößen. Lagerbier ff.
Schweinsknochen mit Klößen empfiehlt heute Abend Carl Rohde, Kloftergasse 4.

Verloren

ein Korallenknopf. Abzugeben gegen 1 Thlr. Belohnung Kob-
straße 13, I. Etage.

Verloren wurde am 21. d. M. eine silberne, in 8 Steinen
gehende Cylinderruhr, goldene Zeiger mit Stahlspitzen.
Der ehrliche Finder wird dringend gebeten, solche gegen gute
Belohnung abzugeben Neumarkt 24 rechts im Gewölbe.

Verloren wurde am Sonnabend, von der Katharinenstr. bis
zum Salzgäßchen ein braunes Lederportemonnaie, ein
Manschetten und Krage. Gegen Belohnung abzugeben Salz-
gäßchen im Bürostengeschäft des Herrn Lips.

Verloren wurde den 21. d. ein Pelztragen vom grünen Kom-
bis zum Heilbrunn im Brühl. Der ehrliche Finder wird gebeten,
ihn abzugeben Brühl Nr. 62, 5 Treppen, gegen Belohnung.

Verloren wurde am 19. dieses Monats ein Taschentuch mit
einem hebräischen Rechenbüchlehen sammt 3 Rechnungen. Gegen
gute Belohnung abzugeben kleine Burggasse 7, 2 Tr. im Hofe.

Verloren wurde am Sonnabend ein kleiner brauner
Abzugeben bei dem Blätterkellner in der Restauration des Herrn
Dabris, Universitätsstraße Nr. 10.

Verloren wurde Sonntag früh von der Promenadenstraße
bis zur Centralhalle ein weißer Kinderpelztragen.
Gegen Belohnung abzugeben III. Cass. Nr. 3 Treppen.

Die Deputation der Vertrauensmänner.

Das neue Abonnement zu Vecchio's permanenter Kunst-Ausstellung

auschließliche Verkaufsstelle am 1. Januar 1868.
1 Person 1 Thlr. 20 Ngr. für 2 Personen 1 Thlr. 20 Ngr. für 3 Personen 2 Thlr. 10 Ngr. für 4 Personen 2 Thlr. 25 Ngr. für 5 Personen 3 Thlr. 10 Ngr. zc.

Die neuen Billets sind schon von jetzt an gültig.

Kaufmännischer Verein.
Heute Abend Versammlung. Tagesordnung: Mittheilungen aus der hochhiesigen Handelskammer, herausgegebenen Bericht: Das Zollparlament gegenüber einer neuen Zollvereins-Gesetzgebung. Discussion der Fragen Nr. 25, 26, 28, betreffend: Die weiblichen Commis, das Verfahren mit einem bereits verfallenen Wechsel und der Begriff „Anfang des Monats“ bei Lieferungs-geschäften.
Der Vorstand.

Patriotischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Versammlung in „Stadt Berlin“ — Mitgliederzahl.
Der Vorstand.

Verloren ein graubrauner Buchskin-Sandschuh. Abzugeben gegen Dank und Belohnung bei Herrn Louis Wittich, Dresdner Straße.
Verlaufen hat sich ein schwarzer Ziehhund mit weißer Brust und Pfoten, am Halsbande ein Stückchen Kette und fünf Steuerzeichen. Gegen Belohnung abzugeben bei Schmerks, Wasserlust 4.
Entlaufen ist am Sonnabend Abend ein kleiner rothbrauner Hund mit Steuermarken 1654. Gegen Dank und Belohnung zurückzubringen kleine Fleischergasse 3, 1 Treppe.
Um Rückgabe der von mir geliehenen Biergläser (gez. W. Rabestein oder kl. Feuerkugel) bittet höflichst W. Rabestein.

Eingesandt.
Unter den eleganten Ausstellungen des Weihnachtsmarktes verdient die elegante Ausstellung des Herrn Herrmann Pöhler, Brühl Nr. 65, besondere Beachtung, vorzüglich sind importirte Cigarren in allen möglichen Facons und Verpackungen, passend zu Geschenken, reichlich sortirt, eben so sind die billigeren Sorten in großer Auswahl in vorzüglicher Güte zu finden.
A. H.

Das bei **Carl Kunze, Rossstraße Nr. 1, erschienene**
Chines. Schattentheater
à 25 Ngr.
mit zum Theil beweglichen Figuren ist seiner Güte und Preiswürdigkeit halber sehr zu empfehlen.
E.

So angenehm uns die Anerkennung über **einen Theil** unseres Etablissements in einem Artikel des heutigen Tagesblattes überrascht hat und wir hiermit unseren besten Dank absetzen, so ersuchen wir doch den geehrten Herrn Einsender, dies in Zukunft zu unterlassen, da wir derartige Bekanntmachungen nicht lieben, und wenn wir es für nöthig befinden, annunciren.
22. December 1867.
C. & J. Ahlemann.

Sehr beachtenswerth.
Im Besitz vieler Schärapparate von Stahl, welche dem angepriesenen Zweck nicht entsprechen, kaufte ich mir einen aus Steinmasse bestehenden Messerschärfer von Herrn W. Böttiger, Reichstraße 55, welcher die Messer so außerordentlich schön schärft, daß ich es für Pflicht halte das geehrte Publicum, ganz besonders die Hausfrauen auf die Nützlichkeit dieser Messerschärfer aufmerksam zu machen.
K. B.

Ich mache Alle, welche gediegene und billige Jugendschriften kaufen wollen, auf meine heutige Anzeige ergebenst aufmerksam.
Carl Mühl, Querstraße 16 im Gewölbe.
Den geehrten Damen unsere heutige Annonce, bezüglich eleganter sauberer **Weihnachtsarbeiten** zur gefälligen Notiz.
Matrogen u. Kiffengeschäft Rosenthalgasse Nr. 1 parterre.

Zorbster Malzbier

Beim gefährlichen Krampfhusten, Reuchhusten meines Kindes, welches täglich an Kräften abnahm, wurde ich dem **weissen Brust-Syrup** Maner'schen mit dem besten Erfolge an und sah mit Freude die Wiederherstellung der Kräfte nach Gebrauch zweier kleiner Flaschen.
Fehrer, Castellan des Rathhauses in Düsseldorf.
Lager des echten weissen Brust-Syrups von G. M. Maner in Berlin haben für Berlin alle die Herren
Theodor Pätzmann, Neumarkt.
Gedr. Spillner, Windmühlenstraße.
C. Weise, Schützenstraße.
Dr. Jesnitzner, Dresdner Straße.
Er. A. Schulte, Gerberstraße.
A. Lurgenstein u. Sohn, Markt, Bühnengewölbe 12.

Allen übrigen Kunden von
Ritterstraße 34, 1. Etage
theile mit, daß Montag und Dienstag **Wein und Stolle** gratis verabreicht wird.
Ein Stammkunde.

S. N. nebst bewusster Nummer, Brief nicht erhalten, poste restante. Bitte in diesem Blatte einen Bestimmungsort.
A. E. A. 1/27 Uhr am 23. December.

„Zwanglose.“
Heute große **Weihnachtsbescherung** mit reichlichen Eisenbille im Vereinslocal. Anfang 8 Uhr.
Unita.
Heute **außergewöhnliche Versammlung.**
1) Beschluß wegen Christfest.
2) Debatte betreffend Stiftungsfest.
3) Cassa-Regelung für 1867.
S. 1. Abth. Friedem. Rest.
Sonntag den 29. December Abends 6 Uhr
Christbescherung.
D. G. Keine Versammlung.

Mercur

Heute Abend 8 Uhr. Wohnung in Stadt Gotha.

Heute Nacht 12 Uhr starb nach kurzen Leiden unsere gute Gattin, Mutter, Schwester und Schwägerin, Sophie Färber geb. Kramer. Wer die Gute kannte, wird unsern Schmerz ermeßsen. Leipzig, den 21. December 1867.

Für die Hinterlassenen:
Der trauernde Gatte A. Färber.

Heute Mittag 12 Uhr starb nach langen Leiden unser Gatte, Bruder, Schwager und Onkel Franz Schömann Schriftsetzer in seinem 71. Lebensjahre. Dies ein so vielen Freunden und Bekannten zu Mitleid mit der Witte um stille Beileid. Leipzig, den 21. December 1867.

Die tiefbetrübten Hinterlassenen.

Heute Morgen wurden wir durch die Geburt eines munteren Mädchens erfreut. Leipzig, den 21. December 1867.

Aud. Enders nebst Frau.

Heute 7 U. Ab. Extra-Club. Bescheerung.

Apollo.

Städtische Speiseanstalt. Morgen Dienstag: Kartoffelstückchen mit Rindfleisch von 11—1 Uhr. — Der Vorstand. Meyer.

Angemeldete Fremde.

- | | | |
|--|--|--|
| Bernhardt, Kfm. a. Minden, Hotel de Baviere. | Hästel, Oberkassenerin a. Sulza, S. de Ruffie. | Quasebarth, Kfm. a. Magdeburg, Lebe's Hotel garni. |
| Breithaupt, Kfm. a. Stettin, St. Nürnberg. | Hoffmann, Kfm. a. Schweidnitz, Lebe's Hotel garni. | Reichardt, Kfm. a. Chemnitz, und |
| Bauer, Rentier a. Wien, Hotel de Prusse. | Kahlo, Kfm. a. Pforzheim, und | Rose, Agent a. Göttingen, Stadt Berlin. |
| Bauer, Kfm. a. Speyer, blaues Hof. | v. Kiel, Part. a. Mannheim, St. Hamburg. | v. Redern n. Diener, Gutsbesitzer a. Strelitz, Hotel de Pologne. |
| Dürich, Fräul. a. Reife, blaues Hof. | v. d. Knipe, Gymnasiallehrer a. Berlin. | Rein a. Augsburg, und |
| Dankelmann a. Würzen, Kiste., Spreers H. garni. | Kast, Hotelier a. Potsdam, S. de Baviere. | Riecken a. Gähnichen, Defonomen, Hotel Stadt Dresden. |
| Engel, Rajer a. Altenburg, St. Hamburg. | Kunze a. Neustadt, Kiste., und | Rödiger, Revisor a. Sommerda, S. j. Palmbaum. |
| Elbe n. Frau, Gutsbesitzer a. Altstadt, Hotel Stadt Dresden. | v. Kartheis n. Frau, Rentier a. Berlin, Hotel Stadt Dresden. | Rauen, Defonom. a. Feldhof, St. Nürnberg. |
| v. Giesel, Graf und Rittmeister a. D. aus Wolkensburg, Stadt Nürnberg. | Knittel a. Pech, Kiste., und | Schulze, Kfm. a. Halle a/S., und |
| Feise, Buchhldr. a. Braunschweig, St. Berlin. | Kircken a. Wittenberg, Kiste., und | Sonnenfals, Geh. Staatsrath a. Altenburg, Hotel zum Magdeburger Bahnhof. |
| Frank, Dr. med. a. Stuttgart, St. Nürnberg. | Kupfer, Rector a. Lauban, Hotel j. Palmbaum. | Schüble, Kfm. a. Grefeld, Hotel de Baviere. |
| Grafer, Dr. med. a. Berlin, Hotel zum Magdeburger Bahnhof. | Korb, Schlichter, Graf, Edler a. Wien, Hotel de Ruffie. | Schneider, Kfm. a. Bremen, Hotel de Pologne. |
| Grimm, Maschinenzeichner a. Zwickau, St. Gotha. | Lambert, Leutnant a. Torgau, und | Strocker, Statthalter a. Zürich, S. j. Palmbaum. |
| Goldberg, Kfm. a. Berlin, Hotel de Baviere. | Loh, Fabr. a. Berlin, und | Schneider, Dr., Hofrichter a. Kelesze i/U. |
| Günther, Kfm. a. New-York, S. de Pologne. | v. Ludwig, Cadet a. Dresden, S. j. Palmbaum. | Schönherr, Privatm. a. Schwarzenberg, und |
| Gillmeister, Dr. med. a. Hohenmölsen, gr. Baum. | Korenz, Kfm. a. New-York, Hotel de Prusse. | Schmidt, Expedient a. Zwickau, grüner Baum. |
| v. Gerstenberg, Excell., Minister a. Altenburg, Hotel de Ruffie. | Müller, Kfm. a. Erfurt, Stadt Berlin. | Schuster, Kfm. a. Marneulirchen, S. de Prusse. |
| Görning, Mühlbes. a. Gothenburg, St. Berlin. | Nammen, Kfm. a. Plauen, St. Nürnberg. | Vogel, Kfm. a. Lübeck, Hotel St. Dresden. |
| Gaffe, Fabr. a. Grimmitzschau, St. Nürnberg. | Reumeister, Kfm. a. Cairo, Lebe's H. garni. | Wunderwald, Schichtmeister a. Sulza, Hotel de Ruffie. |
| Goppe, Kfm. a. Nordhausen, Hotel j. Magdeburger Bahnhof. | Dowald, Kfm. a. Rachen, S. j. Palmbaum. | Weißensfeld, Hopfenhldr. a. Nürnberg, gr. Baum. |
| | v. Brittwitz, Offizier a. Berlin, S. de Pologne. | Wernecke, Kfm. a. Hannover, St. Nürnberg. |
| | Wühl, Prof. a. Dresden, Hotel St. Dresden. | Wheitboom, Kfm. a. New-York, S. de Prusse. |
| | Peter, Gerichtsassessor a. Hohenmölsen, gr. Baum. | |

Telegraphischer Coursbericht.

Frankfurt a. M., 21. December Abends. (Effectensocietät.) Nationalanleihe — Creditactien 178. 1860r Loose — 1864r Loose — Steuerfr. Anleihe 48 1/8. Staatsbahn 236. Amerikaner 76 11/16. Belangloser Umsatz.

Hamburg, 21. December. Franzosen — Ital. — Lomb. — Vereinsbank 110 7/8. Nordb. Bank 118 3/4. Altona-Kiel — 6% Verein. St.-Anleihe pr. 1882 69 7/8. Disconto 2 1/4 0/0.

Wien, 21. December. (Schluß der officiellen Börse.) Neues 5% steuerfr. Anl. 57.50. 5% Metall. 55.80. Bankactien 677.—. Nordb. 170.30. National-Anl. 65.30. Creditactien 184.30. St.-Eisenbahn-Actien-Certificate 242.80. Galizier 204.—. London 121.35. Hamburg 89.75. Paris 48.30. Frankfurt 101.30. Amsterdam 101.50. 1860r Loose 82.30. Lombardische Eisenbahn 170.—. 1864r Loose 75.10. Silber-Anleihe —.—. Napoleonsd'or 9.70. Ducaten 5.76. Silbercoupons 119.50. Schluß matt.

Wien, 21. December. (Abendbörse.) Creditactien 184.20. Nordbahn 170.50. 1860r Loose 82.—. 1864r Loose 74.80. Staatsb. 242.60. Galizier 204.—. Napoleonsd'or 9.71. Schwantend, Schluß flau.

London, 21. December. Consols 92 11/16. Ital. 5% Rente 45 1/2. Lomb. 14 3/16. 5% Russen 85 3/4. Neue Russen 84 3/4. 6% Ver. St. pr. 1882 72 3/16.

Paris, 21. December. 3% Rente 69.5; Ital. 5% Rente 45.72; Dester. Staats-Eisenbahn-Actien 508.75; Credit-mob.-Actien 170.—; Lomb. Eisenb.-Actien 351.25; Dester. Anleihe de 1865 328.75; 6% Ver. St. pr. 1882 81 5/8. Fest. Anfang 69.10, 69.2.

New-York, 21. Decbr. Schlußcourse. Wechselcourse auf London 110. Gold-Agio 133 1/2. Bonds 108 1/8. Baumw. 15 3/4. Silber 130 3/8. Erie 74 1/4. Petroleum roh —, raff. 25. 1885er Bonds 105 1/2. 1904er Bonds 101 3/8. Corn 128.

Telegraphische Depeschen.

Elberfeld, 21. December Abends. Der Redacteur von Schweizer ist wegen der Brochüre „Der Kapitalgewinn und der Arbeitslohn“ vom hiesigen Zuchtpolizeigericht heute zu 3 Monaten Gefängniß verurtheilt worden.

Wien, 21. December Abends. In Folge starken Schneefalles haben die Züge auf sämtlichen Nordbahnlinien, sowie auf der Staatsbahn zwischen Warschegg und Pest, für Personen und Güter eingestellt werden müssen.

Wien, 22. December. Die Amtszeitung veröffentlicht das sanctionirte Verfassungsgesetz, ferner die sanctionirten Staatsgrundgesetze über die allgemeinen Staatsbürgerrechte, Richterergewalt, Vollzugsgewalt des Staatsgerichtshofs, endlich ein sanctionirtes Delegationsgesetz. Sämmtliche Gesetze treten mit dem heutigen Tage in Wirksamkeit.

Paris, 21. December Abends. Gesetzgebender Körper. Debatte über das Armeegesetz. Nach Magnin nahm der Berichterstatter Greffier das Wort. Die gegenwärtigen Hülfsmittel für den Militäretat, sagte er, seien ungenügend; der Gesetzentwurf begünstige ihre Entwicklung. Das gestörte Gleichgewicht der Welt werde sich weder durch die Bemühungen der Regierungen noch durch Uebereinstimmung der Völker wieder herstellen lassen, sondern nur in Folge eines Krieges. Greffier will den Krieg nicht, aber er fordert, daß Frankreich in Zukunft für den Fall eines Krieges vorbereitet sei. Er macht darauf aufmerksam, daß das gegenwärtige Gesetz für das nächste Frühjahr und während mehrerer Jahre das Resultat haben werde, die Streitkräfte Frankreichs zu vermindern; statt sie zu vermehren. Es sei daher ein Gesetz nicht für einen nahen Krieg, sondern nur ein Gesetz für die Zukunft. — Die Sitzung dauert fort.

Paris, 21. December Nachts. Sitzung des Corps legislatif. Die Debatte über den Armeegesetz-Entwurf wird fortgesetzt. Magnin macht dem Gesetze zum Vorwurf, daß es die Finanzen belaste und dem Anwachsen der Bevölkerung und der Gewerthätigkeit schädlich sei, daß es im Innern und nach Außen hin beunruhige. Die Armee koste in Frankreich schon pr. Kopf der Bevölkerung 11 Frs. 57 Cent., in Preußen nur 7 Frs. 70 Cent. Mehr als stehende Armeen würde eine allgemeine Bewaffnung nützen, wenn dem Lande Gefahr drohe.

Wien, 21. December Nachts. Der „Etenard“ widerspricht den Gerüchten, von der Abdankung des Großherzogs von Baden und von dem Eintritt des Großherzogthums in den Norddeutschen Bund oder der Annexion Badens an Preußen. Zugleich bestreitet dasselbe Blatt, daß zwischen den Regierungen von Rußland und Frankreich in Folge der intimeren Beziehungen der Cabinette von Frankreich und Oesterreich eine Entfremdung eingetreten sei.

Paris, 22. December. Sitzung des Corps legislatif. Fortsetzung der Debatte über das Armeegesetz. — Rouher protestirt sehr entschieden gegen die Deutung, daß man in der Armeegesetzvorlage die Kriegsvorbereitung sehe. Wenn die Regierung an den Krieg dächte, würde sie die sofortige und nicht die allmähliche Heeresvermehrung anstreben. Die Vorlage betreffe den Schutz der Unabhängigkeit des Vaterlandes.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. H. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Vormittags von 11—12 Uhr und Nachmittags von 4—5 Uhr im Redactionslocale: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)
Druck und Verlag von G. Volz. Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.